

# INFORMATIONSBLATT

## DER GEMEINDE

# Brand-Laaben



Amtliche Mitteilung

Dezember 2015

Nummer 52



**Frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie  
Gesundheit und viel Erfolg im Jahr 2016 wünschen  
der Bürgermeister, der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung**

Beratung Planung Ausführung

**BAUMEISTER**  
Dipl. Ing.



**STEINBERGER**  
Ges.m.b.H.

3052 Innermanzing 193 Tel. 02774/6402, Fax 6052

- EINFAMILIENHAUS
- DICHTBETONKELLER
- UMBAUTEN - ALTBAUSANIERUNG
- AUSBESSERUNGSARBEITEN
- GARTENBAU
- FASSADEN - VOLLWÄRMESCHUTZ
- BAUÖKOLOGIE
- EINREICHPLANUNG



**Josef Matzinger**

Malerbetrieb

3053 Laaben, Klamm 78

**Tel. 0676/61 55 206**



Markus Ecker • 3053 Laaben, Eck 10

Tel.: 0664 130 72 69 • m-ecker.office@gmx.at

## *Gasthof zum Kreuzwirt*

Familie Rapold

Stollberg 22, 3053 Brand-Laaben

Tel. 02744/82 95

Mi u. Do Ruhetag

Bitte Sonn- und Feiertags um Tischreservierung  
Extrazimmer für max. 25 Personen

**Wienerwald  
Jagdstube**



**Waffen - Bogen - Jagdbedarf**

3053 Laaben 147  
R. Kotlaba 02774/8397  
geöffnet Mi, Do, Fr jeweils 9-12 u. 15-18 Uhr



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie  
ein besinnliches Weihnachtsfest,  
ein glückliches und gesundes neues Jahr  
und bedanken uns bei dieser Gelegenheit  
für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit

*Das Team Ihrer Raiffeisenbank Laaben-Maria Anzbach eGen*

**RAIFFEISENBANK LAABEN-MARIA ANZBACH**

Die Bank im Wienerwald

Ihre Bankstelle im Ort mit dem persönlichen Service

*Wenn's ums Geld geht, ist nur eine Bank meine Bank*





## **Geschätzte Laabner und Laabnerinnen! Liebe Jugend!**

Das Jahr 2015 neigt sich dem Ende zu und wir können auf ein ereignisvolles Jahr zurückblicken. Den Austausch und Neuausbau der Straßenbeleuchtung inklusive der Verzählerung konnten wir im Spätsommer abschließen.

So werden wir mit Ende 2016 über unser Ersparnis betreffend Stromkosten die ersten realen Einsparungsergebnisse vorlegen können. Der Ausbau der Straßenbeleuchtung war für uns, durch die Mitverlegung von Leitungen und Lichtpunkten bei der Errichtung von Wasserleitung und Kanal in den Jahren 2005 bis 2009 wesentlich billiger und daher aus dem ordentlichen Haushalt und mit Förderungen von Land und Bund finanzierbar.

In der Volksschule wurde wieder eine Klasse generalsaniert und der Kindergarten wurde mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Auch hier werden sich die Stromkosten erheblich senken. Für diese Photovoltaikanlage konnten wir über Leader Elsbeere Wienerwald erhebliche Förderungen lukrieren!!

Wenn es das Wetter erlaubt, werden wir noch im Dezember mit der Sanierung der Aufschließungsstraße Oberpyrath ab dem Anwesen Promreiter bis vor den EVN Wasserbehäl-

ter und vom Anwesen Blama bis Augesky beginnen. Hierfür werden die Kosten von € 64.000,00 zur Gänze von der Gemeinde getragen.

Beim Güterweg Unterpyrath mussten wir aufgrund von Änderungen der Förderrichtlinien wieder zurück an den Start und somit soll 2016 ein Neuausbau erfolgen.

Der Güterweg Kratzberg ist leider auch in die Jahre gekommen und soll abhängig von einem positiven Gemeinderatsbeschluss, im Jahr 2016 neu ausgebaut werden.

An diesen beiden Güterwegen wird sich die Gemeinde mit ca. € 140.000,00 beteiligen.

Die Planung für Brand ist in der Endphase und wir werden, sofern es das Wetter erlaubt, sobald als möglich mit der Arbeit beginnen. Die angeschätzten Kosten für die Umgestaltung von Brand belaufen sich auf ca. € 120.000,00.

Nun darf ich mich noch bei allen Vereinen und Freiwilligen für Ihren Beitrag zu einer lebenswerten Gemeinde bedanken und wünsche Ihnen allen schöne Weihnachten und Gesundheit für 2016.

Ihr Bürgermeister

## **Aus der Gemeindestube** ...

### **Heizkostenzuschuss**

Ab sofort kann wieder der Heizkostenzuschuss für den Winter 2015/2016 beantragt werden. Die Antragsformulare und Richtlinien erhalten sie am Gemeindeamt oder im Internet unter [www.noe.gv.at/hkz](http://www.noe.gv.at/hkz).

Die Anträge auf Heizkostenzuschuss samt Einkommensnachweis können **bis spätestens 30. März 2016** am Gemeindeamt abgegeben werden.

### **Christbaumentsorgung**

Anmeldungen zur Christbaumentsorgung werden am Gemeindeamt **bis 8. Jänner 2016** entgegengenommen. Tel.: 027 74 / 83 38

### **Rinderbesamung**

Landwirte können **vom 4. Jänner 2016 bis 29. Jänner 2016** für vorgelegte Besamungsscheine aus dem Jahr 2015 einen Zuschuss am Gemeindeamt beheben. Bitte unbedingt mitbringen: Auszahlungsbestätigung von 2015 und Unterlagen von anderen De-minimis-Förderungen (z.B. Kalbinnen-Ankaufsaktion).

## **INHALT**

### **Bürgermeister Gemeindestube**

Seite 3 - 5

### **Umwelt**

Seite 6, 7

### **Region Elsbeere Wienerwald**

Seite 8

### **Hilfswerk**

Seite 9

### **Arzt**

Seite 11

### **Gratulationen**

Seite 14 - 15

### **Kindergarten**

Seite 16 - 17

### **Volksschule Hort**

Seite 18 - 19

### **Minis, Pfarre Musikschule**

Seite 20 - 21

### **Bauernbund Bäuerinnen**

Seite 23

### **Blasmusik Trachtenverein**

Seite 24 - 25

### **SKV, Schützenverein**

Seite 26 - 27

### **Seniorenbund**

Seite 28 - 29

### **Freiwillige Feuerwehr**

Seite 30

### **OV Tennisverein**

Seite 31

### Sperrmüll-Hausabholung Anmeldefrist

Die Hausabholung wird wieder ausschließlich bei Liegenschaften durchgeführt, welche sich bis Mitte März 2016 am Gemeindeamt anmelden. Die Hausabholung ist natürlich wieder kostenlos. Wir ersuchen, den Sperrmüll und das Eisen getrennt an der Grundstücksgrenze bereitzustellen. Elektrogeräte, Kühlgeräte und Altreifen werden bei der Hausabholung **NICHT** mitgenommen! Der Abhol-Termin wird wieder kurzfristig an die angemeldeten Personen telefonisch bekannt gegeben. Die Anmeldefrist für die Sperrmüll-Hausabholung 2016 **endet am 18. März 2016.**

Anmeldungen sind bis dahin am Gemeindeamt während der Parteienverkehrszeiten persönlich, telefonisch unter 02774 / 8338 bei Fr. Leidinger oder per E-Mail an [leidinger@brand-laaben.at](mailto:leidinger@brand-laaben.at) möglich.

### Grün- und Strauchschnitt 2016

Ab dem Frühjahr 2016 gibt es in der Gemeinde Brand-Laaben die Möglichkeit, am Bauhof, unabhängig von der Zeit, den Grün- und Strauchschnitt abzugeben. Hierfür stehen ein Container für den Grünschnitt (Grasschnitt und Laub) sowie ein separater Sammelplatz für den Strauchschnitt außerhalb des Bauhofgeländes zur Verfügung. Der Abgabepunkt ist jederzeit öffentlich zugänglich.

**In den Grünschnitt-Container dürfen KEINE Küchenabfälle, Blumen und Speisereste entsorgt werden!**

Der Grünschnitt wird in Zukunft von der Fa. Hydroclean und der Strauchschnitt wird weiterhin von der Fa. Fuchs-Luger kostenlos abgeholt und weiterverwertet. Im Interesse aller Bürger, ist es wichtig, Verunreinigungen wie Wurzeln, Steine, Plastikflaschen uvm. zu vermeiden, da es sonst nicht möglich ist, dieses kostenlose Service weiterhin anzubieten.

### Gemeindegebühren bequem per Bankeinzug

Sie haben die Möglichkeit Ihre Gemeindegebühren wie die Kanalbenützungsgebühr (2x jährlich) oder Kindergartenanschreibungen wie Nachmittagsbetreuung und Essen (ca. alle 2 Monate) und den Kindergarten-Materialbeitrag (1x jährlich) **bequem** per Einziehungsauftrag zu bezahlen. Dadurch ersparen Sie sich den Weg zur Bank und die Zahlung erfolgt immer **termingerecht**. Sie haben keine stillschweigenden Gebührenerhöhungen zu befürchten, da allfällige Änderungen im Vorhinein per Bescheid von uns bekannt gegeben werden. Die erteilte Einzugsermächtigung ist nur für die gewünschte Abgabe / Gebühr bestimmt und wird nicht für andere Gebühren verwendet.

Das Formular zur Einzugsermächtigung Kanal oder Kindergarten erhalten Sie am Gemeindeamt oder im Internet unter [www.brand-laaben.at](http://www.brand-laaben.at) unter Bürgerservice – Formulare.

### Verpflichtende Hausnummernbeschilderung



Laut NÖ Bauordnung muss an jedem fertiggestellten Wohngebäude die von der Gemeinde zugewiesene Hausnummer samt Ortsbezeichnung (z.B.: Laaben 100,

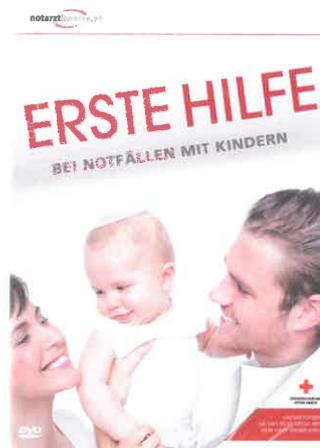
Klamm 151 oder Gern 87) deutlich sichtbar angebracht sein.

Für das Aussehen oder das Material der Beschilderung gibt es keine Vorschriften.

Hausnummernschilder erhalten Sie bei diversen Fachhändlern, Baumärkten, Schmieden und Schildererzeuger.

### Baby-Geschenk: Notfälle mit Kindern Erste-Hilfe DVD

Die Baby-Dokumentenmappe, sowie eine Wickeltasche oder einen Wickelrucksack (neues, modernes Design) oder alternativ das „Spargeld“ erhalten alle Neugeborenen mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde.



Ab sofort wird von der Gemeinde Brand-Laaben, zusätzlich zum „Baby-Geschenk“ bei Neugeborenen eine „Erste-Hilfe DVD für Notfälle mit Kindern“ an die frisch gebackenen Eltern überreicht.

### Info-Tafeln für Laaben, Brand, Klamm und Stollberg

Herr Franz Weinberger hat für die Gemeinde Brand-Laaben vier Informations-Tafeln mit interessanten Fakten über den jeweiligen Ortsteil erstellt. Nun wurde bereits in Laaben am Hauptplatz, in Klamm beim Gasthaus „Zur Glashütte“ und am Stollberg bei der Kapelle eine Tafel aufgestellt. Für die Katastralgemeinde Brand gibt es ebenfalls eine Info-Tafel, welche erst nach der Umgestaltung von Brand in das neue Ortsbild eingearbeitet wird.



Vielen Dank dafür an Herrn Franz Weinberger!

## Ehrung der ausgeschiedenen Gemeinderäte



Herr Bürgermeister Helmut Lintner ehrte die ausgeschiedenen Gemeinderäte und überreichte als Dank und Anerkennung für den geleisteten Dienst für die Gemeinde Brand-Laaben eine Ehrenurkunde sowie eine Ehrennadel und eine Ehrenmedaille.

**Frau Anita Hackl** erhielt für ihre Tätigkeit als Gemeinderätin von 2006 – 2008 und als geschäftsführende Gemeinderätin von 2008 – 2010 das bronzene Ehrenzeichen.

**Herr Nicolas Wasinger** wurde für seine Tätigkeit als Gemeinderat von 2010 – 2015 das bronzene Ehrenzeichen verliehen.

**Herr Michael Habersatter** erhielt für seine dreißig-jährige Tätigkeit als Gemeinderat und geschäftsführender Gemeinderat von 1985 - 2015 das goldene Ehrenzeichen.

## Musterung



Herr Bgm. Helmut Lintner lud die Stellungspflichtigen im Anschluss an die Musterung zum Mittagessen ins Gasthaus „Zum Kreuzwirt“ ein und überreichte das traditionelle Musterungssträußchen.

Am Bild von links: BGM. Helmut Lintner, Dominik Stefan Kahrer, Thomas Pejic und Jan Andor Vojacek

## 60. Geburtstag

Am 30. August 2015 feierte die gesamte Pfarrgemeinde den 60. Geburtstag unseres Hrn. Pfarrer Mag. Grzegorz Ragan. Im Anschluß an die feierliche Sonntagsmesse gratulierten Vertreter der Pfarrgemeinde, der Gemeinde und der Vereine recht herzlich .



Fr. Elisabeth Vonwald, Hr. Pfarrer Mag. Grzegorz Ragan  
Hr. Bürgermeister Helmut Linter



**TATORT**

**Abwasser  
Fach-  
info**

**Abwasserverband  
Anzbach - Laabental**

3040 Neulengbach, Markersdorf 86  
Tel: 02772/ 52 931  
Fax 02772/ 54 993  
e-mail: info@awv-anzbach-laabental.at  
www.awv-anzbach-laabental.at

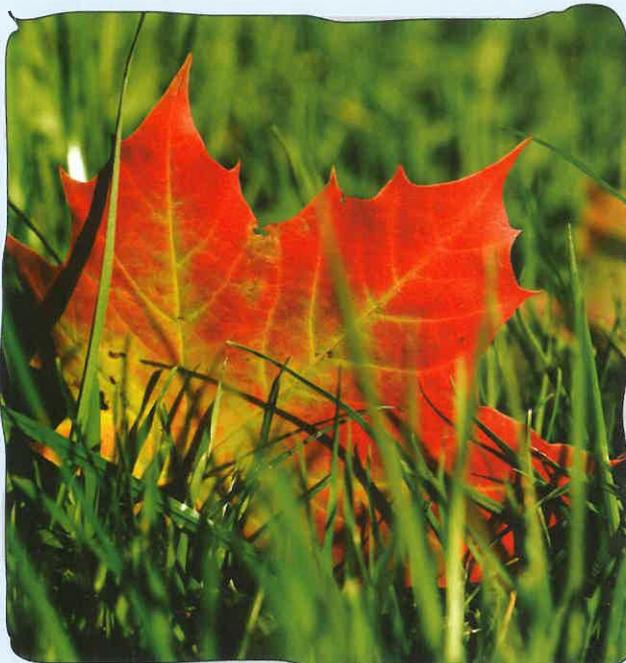
Zertifizierung nach EMAS  
E17 gemäß NACE Rev 2 Reg Nr. AT-000314  
EN ISO 14001:1996

**Unser Bindeglied im Kreislauf des Wassers**

## NEU: Grasschnittentsorgung kommt

die NÖ  
Umweltverbände

Wir machen's einfach.



Für Gartenbesitzer wird es in Zukunft einfacher ihr Mähgut und Laub zu entsorgen.

**WANN:** Ab Frühjahr 2016 steht in der Gemeinde Brand-Laaben ein Grasschnittcontainer zur Verfügung.

**JA:** Mähgut und Laub

**NEIN:** Küchenabfälle, Blumen, Speisereste

**WO:** Sammelplatz erfahren sie bei der Gemeinde

**WAS passiert damit:** Mähgut und Laub wird durch die Fa. Hydroclean in Herzogenburg zu hochwertigen Dünger/Humus kompostiert.

**KOSTEN:** Positive Verhandlungsergebnisse im Bereich der Rest- und Sperrmüllentsorgung ermöglichen dem GVV St. Pölten den Zusatzservice bis auf weiteres kostenlos anzubieten.

[www.umweltverbaende.at/stpoeltenland](http://www.umweltverbaende.at/stpoeltenland)



# Der Umweltgemeinderat informiert.

## Vögel richtig füttern

In der kalten Jahreszeit finden Vögel oft schwer genügend Futter. Wenn Sie sich für eine Fütterung entscheiden, haben Sie auch die Möglichkeit der Vogelbeobachtung aus nächster Nähe. Wir geben Ihnen Tipps, was Sie bei der Fütterung beachten sollten

Die kalte Jahreszeit lässt uns alle wieder zusammenrücken – kommen Sie im Winter auch den Vögeln näher.

Ihr

*Umweltgemeinderat Clemens Kostelecky*

## Futterhäuschen, Meisenringe und Co

### Wann sollte man Vögel füttern?

Füttern Sie nur, wenn das natürliche Futterangebot im November oder Anfang Dezember knapp wird. Diese Hilfestellung sollte bis max. Februar / März geleistet werden. Ein vorzeitiges Füttern ist nicht erforderlich. Am Wichtigsten ist die Fütterung bei Notzeiten, wenn natürliche Nahrung nicht erreichbar ist.

### Wie und was soll gefüttert werden?

Um Infektionen vorzubeugen sind Silohäuschen empfehlenswert, da immer nur ein kleiner Teil des Futters offen liegt. Futterhäuschen müssen regelmäßig gereinigt werden.

Unsere heimischen Vögel lassen sich grob in zwei Kategorien einteilen: die Körnerfresser und Weichfutterfresser. Im Handel gibt es Futtermischungen zu kaufen, die auf unsere heimischen Arten abgestimmt sind. Aber auch frisches, aufgeschnittenes Obst ist ein willkommener Snack.

Amseln fressen bevorzugt Rosinen, Hafer- und Weizenflocken sowie Äpfel. Meisen lieben Fettfutter, wie die bekannten Meisenknödel oder Meisenringe, Nüsse und Sonnenblumenkerne. Auch Rotkehlchen bevorzugen fettreiches Futter wie Nüsse, Getreideflocken oder auch spezielles Futter für Insektenfresser.

Spatzen (Sperlinge) hingegen gelten als Allesfresser. Zaunkönig, Star, Amsel und Drossel bevorzugen Insekten und weichen im Winter gerne auf Beeren, Samen und Haferflocken aus.

Vögel und vor allem auch Wasservögel, wie Schwäne, Enten und Co, sollten nicht mit Brot gefüttert werden. Brot enthält zu viel Salz und quillt im Vogelmagen auf. Auch Speisereste und Gewürztes sind für Vögel ungeeignet.



© Max Stiglbauer

### Wasser auch im Winter?

Auch im Winter ist eine Schale mit Trink- oder Badewasser sehr beliebt und wird gerne angenommen. Am besten die Schale täglich reinigen und frisch befüllen.

### Nur vielfältige Lebensräume sichern das Überleben

Das vorrangige Ziel für den Schutz einer artenreichen Vogelwelt ist die Erhaltung von natürlichen Lebensräumen. Grundsätzlich sollte man im eigenen Garten vor allem darauf achten, heimische Sträucher und Bäume zu pflanzen, da diese Schutz und Futterquelle für unsere Vögel sind. Auch das Pflanzen von samenreichen Wildkräutern und Blumen im Garten sorgt für viele gefiederte „Mitbewohner“.

Weitere Informationen zu Futterhäuschen, Meisenringe & Co. erhalten Sie auf [www.naturland-noe.at](http://www.naturland-noe.at) oder unter der Telefonnummer 02742 219 19.

**NATURLAND NIEDERÖSTERREICH**  
Einzigartig. Vielseitig. Schützenswert.



**bau- und möbeltischlerei  
Praschl-Bichler**

3053 Laaben, Hauptstrasse 143

Tel.: 02774/8214 Fax: 02774/82144

Mobil: 0676/6229380

e-mail: [tischlerei.p-b@wavenet.at](mailto:tischlerei.p-b@wavenet.at)



## Elektroautos in Firmenflotten - Bedingungen für Einsatz von E-Fahrzeugen im Fuhrpark



Die gewerblichen Wege sind klar definiert und im Voraus planbar - optimale Voraussetzungen für Elektroautos! Die E-Fahrzeuge können unproblematisch über Nacht oder während der Standzeiten tagsüber auf dem Betriebshof geladen werden. Ein wesentlicher Vorteil von E-Fahrzeugen ist, dass viele Starts und Stopps für Elektroautos unproblematisch sind. Sie können daher sehr für Kurzstrecken, vor allem aber auch für gewerbliche Wege mit vielen Zwischenhalten eingesetzt werden.

### Worauf ist konkret zu achten?

Vor diesem Hintergrund sind folgende Aspekte zu beachten, um einen erfolgreichen Einsatz von E-Fahrzeugen zu ermöglichen:

1. Die Elektrifizierung einer gewerblichen Flotte ist leichter zu realisieren, wenn die tägliche Fahrleistung nicht übertrieben hoch ist. Effizienter und gleichzeitig umweltfreundlicher ist es, die Elektrofahrzeuge gut auszulasten, dass die maximalen Reichweiten (zw. 110-160 km) ausgeschöpft werden. Von zentraler Bedeutung dafür ist, dass die Nutzer energiesparend fahren, was eher gelingt, wenn die Fahrer nicht dauerhaft unter Stress stehen und sich die optimale Bedienung des E-Autos in Ruhe aneignen können.
2. Beim Einsatz von Elektroautos ist ein professionelles Fuhrparkmanagement wesentlich. Erfahrungen zeigen, dass in Unternehmen, deren Fuhrparkmanagements den Einsatz der E-Autos planen und begleiten, werden die E-Autos gerne und viel gefahren.
3. Folgende Maßnahmen erleichtern den Umstieg auf E-Fahrzeuge für die Mitarbeiter:
  - a. Schulungen, bei denen auch auf die Spezifika des jeweiligen Fahrzeugs eingegangen wird
  - b. die Schulungen finden nicht in der Gruppe, sondern 1:1 statt,
  - c. der Fahrtrainer gehen auf die Bedürfnisse und Ängste ihres „Fahrschülers“ ein,
  - d. der kompetente Ansprechpartner ist vor Ort - die Ursachen von Problemen mit den Elektroautos werden von einem kompetenten Kollegen vor Ort identifizieren und ausräumen. Es ist von Vorteil im eigenen Haus einen guten Fuhrparkservice zu haben.

### Resümee

E-Autos eignen sich für den Einsatz in der gewerblichen Flotte:

- höchste Energieeffizienz aufgrund des Elektromotors (Wirkungsgrad 90%!)
- Niedrige Betriebskosten für das E-Fahrzeuge
- Optimal geeignet für Kurzstrecken und Stopp-and Go-Verkehr
- Intelligentes Lademanagement wirkt kostensenkend (optimaler Einsatz einer eigener PV-Anlage)
- Schulungen von Mitarbeitern steigern erneut den effizienten Einsatz des E-Fuhrparks
- Förderungen für Betriebe bei der Anschaffung von Elektrofahrzeuge



### Folgender Link zeigt die jährlichen Kosten für E-Fahrzeuge im Fuhrpark:

<http://harriet.uni-paderborn.de/wqc/index.php?action=eco>

Durch den Vergleich mit den tatsächlichen Kosten des fossilen Fuhrparks werden die Ersparnisse der Fuhrparkumstellung ersichtlich.

Die Region Elsbeere Wienerwald unterstützt sie gerne bei der Fuhrparkumstellung und der Beantragung von Fördermitteln. D.h. mehrere hundert Kilometer pro Tag.

Elsbeere Wienerwald Gemeinden:

Altengbach, Asperhofen, Böheimkirchen, Brand-Laaben, Eichgraben, Kasten, Kirchstetten, Maria Anzbach, Michelbach, Neulengbach, Neustift-Innermanzing, Pyhra, Stössing



## Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum St. Pölten, November 2015

### Beratung in allen Lebenssituationen

Unterstützung in belastenden Situationen bieten die erfahrenen Mitarbeiter/innen des Hilfswerk Familien- und Beratungszentrums St. Pölten.

Jeder Mensch kennt Situationen, in denen er nicht mehr weiter weiß: Mit dem Partner gibt es seit Monaten nur Streit, der neunjährige Sohn weigert sich seit Wochen, seine Schulaufgaben zu erledigen oder man selbst leidet unter depressiven Stimmungen, Schlaflosigkeit oder hat Probleme am Arbeitsplatz. Manchmal kann eine schwierige Situation oder ein plötzlich auftretendes Problem einfach nicht alleine bewältigt werden.

In solchen Fällen hilft das erfahrene Team des Familien- und Beratungszentrums St. Pölten rund um Mag. Barbara Wegscheider gerne weiter. Ob Erziehungsprobleme, Pubertätskrisen, Partnerschaftskonflikte, Scheidungsprobleme, Berufswahl oder andere belastende Lebensbereiche – die Inhalte der Beratungen sind sehr facettenreich. Gemeinsam werden persönliche Lösungen erarbeitet. „Die Beraterinnen und Berater nehmen sich Zeit für individuelle Anliegen und bieten umfassende und professionelle Unterstützung für Einzelpersonen, Paare und Familien“, sagt Mag. Barbara Wegscheider. Begleitet werden auch Familien in Trennungs- und Scheidungssituationen – durch Einzel- und Paarberatung, Begleitetes Besuchsrecht oder (seit Februar 2013) die gerichtlich angeordnete Elternberatung. Für eine Pflegeberatung wird an den Bereich „Hilfe und Pflege daheim“ weitervermittelt.

Öffnungszeiten & Kontakt: Hilfswerk Familien- und Beratungszentrum St.Pölten

Steinergasse 2A/1. Stock, 3100 St. Pölten

Tel. 02742/312250, [zentrum.sanktpoelten@noe.hilfswerk.at](mailto:zentrum.sanktpoelten@noe.hilfswerk.at)

Montag bis Donnerstag, 8.00 – 16.00 Uhr - Freitag, 08.00 – 12.00 Uhr



Werden Sie  
Strom-Spar-Familie!

## Strom-Spar-Familie werden und gewinnen!

Ihre Stromrechnung wächst Ihnen über den Kopf? Egal, ob Single-Haushalt oder Großfamilie - auch Sie können Ihre Stromkosten senken, ohne dabei auf etwas verzichten zu müssen.

- ▶ Registrieren Sie sich und führen Sie online monatlich Buch über den Stand Ihres Stromzählers.
- ▶ Zum Nachweis der Einsparung dient die Jahresabrechnung des jeweiligen Stromanbieters.
- ▶ Wenn Sie es schaffen, Ihren Jahresstromverbrauch um mindestens 5 % zu senken, können Sie einen **Elektro-Roller** oder eine hocheffiziente **A+++ Waschmaschine** von Miele gewinnen.

Mitmachen lohnt sich unter [www.strom-spar-familie.at](http://www.strom-spar-familie.at)

## Schulstart 180 Euro pro Kind sparen



### Emil-Flaschen

In der ersten Klasse der Volksschule wurden wieder die Emil-Mehrweg-Trinkflaschen an die Taferlklassler verteilt. Mit den EMIL-Glasflaschen setzt der G.V.U. St. Pölten ein Zeichen zur Abfallvermeidung und zum Schutz der Gesundheit unserer Kinder, durch die Vermeidung von Giften in Verpackungsmaterialien. Durch den Einsatz dieser Mehrweg-Trinkflaschen kann man nicht nur Geld sondern auch Abfall durch Verzicht von Wegwerfflaschen sparen.



*Wir lassen Sie nicht im Stich!*

- Kostenlose Beratungsgespräche
- Laufende Kontrollen
- Lokaler Ansprechpartner
- Rasche Verfügbarkeit von Betreuungskräften • Flexibilität



Seit vielen Jahren ist die AIS 24 Stunden Betreuung einer der führenden privaten Anbieter für ganz Österreich. Durch die jahrelange Erfahrung sind eine professionelle und hochwertige Vermittlung von selbstständigen Personenbetreuern und die dementsprechende Weiterbetreuung im Laufe der Betreuung möglich.

Im hauseigenen Trainingscenter werden Betreuungskräfte entsprechend den individuellen Bedürfnissen der zu betreuenden Klienten optimal vorbereitet. Durch das laufende Betreuungs- & Besuchskonzept durch Frau Drinic ist eine optimale Entlastung der Angehörigen möglich. 100%ige Rechtssicherheit sowie die gesamte organisatorische Abwicklung sind unter anderem Leistungen der AIS 24 Stunden Betreuung.



Lokaler Ansprechpartner für:  
St. Pölten, St. Pölten-Land und Lilienfeld

**AIS 24 Stundenbetreuung**  
**Vesna Drinic**

Bahnhofstraße 4, 3150 Wilhelmsburg  
Mobil: +43 (0) 664 / 92 000 60  
Tel.: +43 (0) 2746 / 30 144  
drinic@ais-24stundenbetreuung.com

[www.ais-24stundenbetreuung.com](http://www.ais-24stundenbetreuung.com)

## Vom Frieden

Wenn man sich umschaute, in der ganzen Welt,  
das „Leben“ wird „regiert“, nur mit dem Geld.  
Doch s' Geld allein, macht's auch nicht aus,  
wenn der „Frieden“ fehlt, bei „vielen“ im Haus.  
Einen Streit gibt's schnell, im Nachbarhaus,  
die „schöne Welt“, schaut oft anders aus.  
Kriege gibt's viele, in all den Ländern,  
doch „Wer“ kann hier, die „Menschheit“ ändern.  
Des „Menschen-Sinn“, wär dazu hier nur fähig,  
doch „Reden“ allein, ist stets immer zu wenig.  
Vom „Hausverstand“ her, sollte manches gescheh'n,  
dann würde „Vieles“ ganz anders „ausseh'n“.  
Manche beneiden, dem Nachbarn sein Geld,  
doch bei den „Meisten“ im Dorf, die „Zufriedenheit“ fehlt.  
Wenn die Leute nur streiten, um des „Kaiser's-Bart“,  
tun's auch die „Völker“, und jeder bleibt „hart“.  
Jeder will „Alles“, und mancher noch „Mehr“,  
der Neid der Menschheit, kommt so dann „daher“,  
Und daher gibt's keinen „Frieden“, auf der Welt,  
wenn beim „bösen Nachbarn“, der „Wille“ hier fehlt.  
Drum nach den „Gottes-Gesetzen“, soll sein unser „Leben“,  
dann würde es auf „Erden“, nur „Freunde und Frieden“ geben.

Hans Schindl

PFERDE geben STÄRKE



Entspannung und Abschalten vom Alltag - „Du und Ich-Stunden“ für jeweils zwei Personen, die miteinander Stärke finden wollen - Pferdestärke für Kinder mit grob- oder feinmotorischen Schwächen - Therapiereiten für Menschen mit geistigen oder körperlichen Handicaps

MICHAELA ADALSTEINSSON  
www.islandpferde-forsthof.com • Handy: 0664/1113793





## Die Nebennieren

Diesmal möchte ich eine Übersicht über diese wenig bekannten Organe geben. In aller Kürze, denn eine vollständige Abhandlung würde den Rahmen dieses Artikels sprengen.

Die Nebennieren befinden sich am oberen Pol beider Nieren und erfüllen mannigfaltige hormonelle Funktionen, die zur Aufrechterhaltung des menschlichen Lebens wichtig sind. Man unterscheidet zwei letztendlich voneinander getrennte Areale, die Nebennierenrinde und das Nebennierenmark.

In der Nebennierenrinde werden die Hormone Aldosteron und Cortisol gebildet, außerdem Androgene, also männliche Geschlechtshormone, auch bei der Frau. Für die Produktion ebendieser Hormone ist Cholesterin ein essentieller Baustein.

Aldosteron wird dann benötigt,

wenn zu viel Kalium oder zu wenig Natrium im Blut vorhanden ist, also ein Ausgleich unumgänglich ist, um den komplizierten Wasser- und Salzhushalt stabil zu halten. Entsprechend kann eine überhöhte Aldosteron-Produktion zu einem vermehrten Einlagern von Salz und Wasser im Organismus bzw. zu erhöhten Blutdruck führen. Ein vorstellbares Szenario, auch wenn dieses so genannte Conn-Syndrom eher selten vorkommt. Übrigens kann man sich diesen Effekt mittels Medikamenten zunutze machen, die die Funktion des Gegenspielers ausüben. Vermehrt Wasser wird ausgeschieden, somit der Blutdruck gesenkt.

Cortisol hat eine gänzlich andere Aufgabe. Der Blutzucker wird erhöht, die vermehrte Fetteinlagerung angeregt, außerdem besteht eine entzündungshemmende Wirkung. Die relativ bekannte Überfunktion wird auch als Cushing-Syndrom bezeichnet. Hinweise darauf könnte eine übermäßige Speicherung von Fett im Gesichtsbereich geben, das so genannte Vollmondgesicht. Natürlich gehört der Einsatz von Cortison zur medizinischen Standardtherapie, um

allfällige entzündliche Prozesse zu lindern, meist jedoch nur kurzfristig. Eine längere Behandlung birgt nämlich das Risiko von unerwünschten Nebenwirkungen.

Die Unterfunktion der Nebennierenrinde ist als Morbus Addison bekannt, einem Zustandsbild, das sich in Ermüdung, Gewichtsverlust und in letzter Konsequenz in einer dunklen, beinahe bronze-farbenen Haut äußert.

Das Nebennierenmark wird eigentlich zum sympathischen Nervensystem gerechnet und produziert die Stresshormone Adrenalin und Noradrenalin. Die Überfunktion wird meist durch Tumore ausgelöst, die ihrerseits zu einem schwer beherrschbaren Bluthochdruck führen können. Die Unterfunktion tritt hingegen ausgesprochen selten auf.

Wieder ist ein Jahr vergangen. Ich wünsche Ihnen ein ruhiges Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2016.

Dr. Martin Ruzicka

### Dr. Martin Ruzicka Arzt für Allgemeinmedizin

Ordinationszeiten: Mo, Mi, Fr 8 - 13 Uhr, Di 13 - 18 Uhr

Alle Kassen - Ärztliche Hausapotheke

3053 Brand-Laaben 26/11, Telefon: 02774 29396 - Wochenende u. Feiertage: 0664 62 144 63

  
**HAARMONI**

Monika Wimmer

Friseurmeisterin

3053 Laaben, Leidingerweg 217

Nur gegen tel. Voranmeldung 0664/ 202 22 94

**MGGH** SKAREX GmbH  
**ALLES AUS EINER HAND**

MÖBEL - GERÄTE Groß- u. Einzelhandel

A-3053 Laaben Hauptstraße 193

Tel. 02774/6778, Fax DW 12 Handy 0664/3079851

## Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brand-Laaben, für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Helmut Lintner, Vzbgm. Heidi Köberl und die Gemeindeverwaltung

Herstellung: EIGNER DRUCK, Neulengbach, Tel. 02772/54259, E-Mail: office@eigner-druck.at  
gedruckt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens, UW 981



**Gasthaus**  
**„Zum singenden Wirt“**  
 Inh. Ingrid Kari

Hochzeiten  
 Tanzveranstaltungen  
 Geburtstagsfeiern  
 Sonn- und Feiertagsunterhaltung mit Musik  
 Dienstag u. Mittwoch Ruhetag  
 3053 Laaben, Brand 8 Tel. 02774/8292

**Gasthaus „Zur Angermühle“**  
 Transporte und Tankstelle

**Ludwig Schilling**

GesmbH.

3053 Laaben 37 Tel. 02774/83 31  
 E-Mail: schilling@aon.at Fax 02774/29333

Dipl.-Ing. Michael  
**KNAPP** it  
 Computer • Software • Hardware  
 Service • Beratung • Programmierung

**Mobiles Computerservice**

auch Abends (bis Mitternacht) und an Sonn- und Feiertagen  
 0650 / 891 17 04 – 02774 / 293 43

Laaben 62 office@knapp-it.co.at  
 3053 Brand-Laaben www.knapp-it.co.at



**TREEBEE**  
 Höhenarbeit & Baumschnitt

BAUMPFLEGE  
 BAUMABTRAGUNG  
 KRONENSICHERUNGEN  
 ERSATZPFLANZUNG

IRING SÜSS

3053 LAABEN 101 0650 75 140 65  
 WWW.TREEBEE.AT OFFICE@TREEBEE.AT

Josef  
**Kuhrn** Installateur

**Josef Kuhrn**  
 Installateurmeister

3053 Laaben  
 Hauptstraße 220  
 e-mail: kuhrn@aon.at

Mobil: 0664 / 73 460 319  
 Tel+Fax: 02774 / 29042



**DIE KRAFT AM LAND**

**IHR NAHVERSORGER**

- ✓ Lebensmittel
- ✓ Getränke
- ✓ Gartenbedarf
- ✓ Landw. Bedarf
- ✓ Tierzucht

■ Lagerhaus | Tulln-Neulengbach

Filiale Laaben  
 Laaben 114, 3053 Laaben  
 02774/8255  
 laaben@tulln-neulengbach.rlh.at

www.lagerhaus-tulln-neulengbach.at

## Thema - Flüchtlinge

Liebe Laabnerinnen und Laabner, viele von Ihnen waren auf dem Infoabend über Flüchtlinge und deren geplante Integration. Ergänzend dazu ist uns noch einiges eingefallen. Auch uns bereiten die Massen an Fremden, die in unser Land strömen, Gedanken. Aber: Wer lässt schon gerne alles hinter sich, die wenigsten machen das aus Jux und Tolle rei.

Viele Menschen können Gutes bewirken. Das haben wir für Flüchtlinge in Innermanzing, auf der Klammhöhe und am Klammgruberhof erlebt. Unsere Helfergruppe ist ständig gewachsen, einfach durch Mundpropaganda. Es sind Frauen und Männer aus der ganzen Wienerwaldregion zu uns gestoßen, und jeder tut, was er kann.

Dazu passt ein Zitat von Peter Zidar aus Maria Anzbach, der viel für rumänische Waisenkinder macht: "Das Mögliche tun". Das ist für jeden etwas anderes.

Deutschunterricht, zum Laufen mitnehmen, Fußball spielen, bei Behörden- und Arztwegen begleiten, bei Arbeit- und Wohnungssuche helfen, .....

Einige Laabner machen da schon mit. DANKE dafür!

Es gibt unendlich viele Möglichkeiten, den Asylwerbern das Leben, das Warten auf einen positiven Bescheid ein wenig zu erleichtern, zu verschönern. Wenn Sie jetzt im Advent nachdenken, dann fällt Ihnen sicher manches ein: z. B. Flüchtlinge am Alltag teilnehmen zu lassen.

Wir wünschen Ihnen einen besinnlichen Advent und viele gute Ideen zu dem Satz: "Das Mögliche tun".

Helga Buttinger und Fritz Hödl

Wenn Sie Ideen haben und/oder an Projekten mitwirken wollen, bitte wenden Sie sich an Fritz Hödl: Tel 0660 7666083 oder e-mail: hoedl\_fritz@hotmail.com

# KLEINKUNST MUSEUM



### Etwas Neues, Spannendes ist in Stollberg entstanden!

Zu Erwin Giners „Keramikhaus“ und dem schönen Skulpturengarten entstand ein interessantes **KLEINKUNSTMUSEUM**.

Dieses Künstlerhaus in Stollberg war immer schon ein Ort der Begegnung. Schon sein Großvater, Franz Albert, ein sehr geschickter Schuhmachermeister, war Künstler und Sammler.

In den 30er-Jahren kamen immer wieder Damen aus Wien, die in Laaben auf Sommerfrische waren, und ließen sich bei dem Meister Schnürstiefel und Reitstiefel anmessen.

Manchmal haperte es in diesen Zeiten an Bargeld und so kam es zu diversen Tauschgeschäften. Schmuck und Taschenuhren wechselten die Besitzer! Diese Gegenstände bildeten den Grundstock für das heutige KleinKunstmuseum.

Erwin Ginner hat ein Leben lang weiter gesammelt. Umfassende kleine Kostbarkeiten, welche in fast 100 Jahren zusammengetragen wurden, sind nun in feinen Glasschaukästen zu besichtigen.

Es lohnt sich also, öfter mal vorbei zu kommen in Stollberg!!!

**Geöffnet ist das KleinKunstmuseum  
jeden Sonntag von 9.00 – 12.00 Uhr**

Das Werk des Holzbildhauers, Franz Albert, wird zu einem späteren Zeitpunkt in einer Ausstellung gewürdigt!

Auf zahlreiche Besucher freut sich

Erwin Ginner



Hauszustellung, Schuljause, Feinkostplatten, Brötchen und Snacks, Geschenkkörbe, Produkte aus der Umgebung uvm.

Klamm 85, 3053 Laaben Tel: 02774/8252

[www.binimarkt.at](http://www.binimarkt.at)

[greisslerei.schweiger@aon.at](mailto:greisslerei.schweiger@aon.at)

Geburten



David  
Schmölz  
Laaben



Marie Theres  
Böhm  
Laaben



Samantha  
Joseline  
Tamara  
Veit-Kraml  
Laaben



Christoph  
Beneder  
Laaben



Amelie  
Cataleya  
Hierner  
Gern



Moritz  
Schibich  
Wöllersdorf

60. Geburtstag



Erich Punz

Eck

70. Geburtstag

Waltraud Matzinger	Klamm
Dipl. Ing. Christa Hufnagl	Laaben
Leopoldine Mühlbauer	Brand

75. Geburtstag

Hildegard Mallmann	Klamm
Margareta Kahrer	Stollberg
Gottfried Gruber	Stollberg
Maria Molterer	Pyraht
Leopoldine Fischer	Pyraht

80. Geburtstag



Gertrud Rapold

Stollberg

85. Geburtstag



Katharina Weller

Wöllersdorf

90. Geburtstag



Franz Wallner

Laaben



Walter Graf

Laaben



Maria Schüssler

Laaben



Johann Katzensteiner

Laaben

Herma Hrdlicka

Laaben



Sterbefälle

- |                            |             |
|----------------------------|-------------|
| Gertrude Lang              | Stollberg   |
| Leopold Hasenzagel         | Wöllersdorf |
| Ludwig Hohengartner        | Klamm       |
| Dr. Roman Gustav Kokoschka | Laaben      |
| Alois Matzinger            | Klamm       |
| Johanna Hermine Sulzer     | Laaben      |

Im Kindergartenjahr 2015/16 betreuen wir insgesamt 41 Kinder im Alter von 2,5 bis 6 Jahren, davon befinden sich 15 Kinder im letzten Jahr vor der Schule.

Unser Tagesablauf gestaltet sich grundlegend flexibel und ist gekennzeichnet von verschiedenen Phasen, die einander abwechseln. In der Orientierungsphase kommen die Kinder im Kindergarten an. Sie nehmen Kontakt zu uns und zu anderen Kindern auf. Die Spielgruppen verändern sich in dieser Phase immer wieder durch neu hinzukommende Kinder und die Aufmerksamkeit ist noch eher wechselnd. Die Kinder sollten nicht zu spät in den Kindergarten gebracht werden, da ihnen sonst diese Phase und die Zeit zum „Ankommen“ fehlt.

In der Konzentrationsphase vertiefen sich die Kinder in Spiel- und Arbeitsprozesse. Sie sind aufnahmebereit und aktiv. Tätigkeiten und Spielpartnerschaften dauern länger an. In dieser Phase bieten wir gezielt Bildungsangebote in unterschiedlichen Sozialformen an. Wir achten darauf, dass intensive Spielprozesse der Kinder nicht abrupt unterbrochen werden. Nach Spiel- und Beschäftigung mit erhöhter Aufmerksamkeit haben Kinder das Bedürfnis nach einer Erholungsphase. In diese Zeit fällt auch das Einnehmen der Jause. Manche Kinder suchen sich nun eine Tätigkeit, die keiner Anstrengung bedarf. Beim Absinken der Konzentrationsfähigkeit bieten wir den Kindern auch gerne Aktivitäten im Bewegungsraum an. In der Ausklangphase werden Spiele zu Ende gespielt und das Spielzeug eingeräumt. Meist findet das Ende des Tages im Garten statt.



## Besondere Aktivitäten der vergangenen Monate im Überblick:

- 20.09.2015 Teilnahme am Erntedankfest in der Kirche: Wir singen ein Danklied vor der Kapelle und ziehen mit unseren selbstgebastelten Erntestäben gemeinsam in die Kirche ein.
- 23.09.2015 Besuch der Zahngesundheitserzieherin. Mit „Kroko“ lernen die Kinder spielerisch über die Wichtigkeit der Zahnpflege.
- 01.10.2015 Erntedankfest im Kindergarten: Die mitgebrachten Erntekörbchen werden vom Herrn Pfarrer geweiht. Der Inhalt wird zur Jause gegessen bzw. gemeinsam mit den Kindern zu Gemüsesuppe verkocht.
- 05.10.2015 „Rund um den Hund“: Hundetrainerin Regina besucht uns mit ihrer Hündin Resi und bringt den Kindern den richtigen Umgang mit Hunden näher. Die Kinder dürfen mit Resi spielen, sie bürsten, sie halten und streicheln bzw. auch Leckerlis werden für Resi versteckt.





- 21.10.2015 Kasperltheater: „Kasperl und Bäzi auf der Regenbogenrutsche“ bei uns im Bewegungsraum.
- 13.11.2015: Fest des Heiligen Martin mit Laternenumzug
- 16.-19.11.2015: Buchausstellung im Kindergarten
- 20.11.2015: Verkehrserziehung für die Kinder im letzten Kindergartenjahr
- 27.11.2015: Adventkranzweihe im Kindergarten, gemeinsam mit der Volksschule
- 4.12.2015: Besuch vom Nikolaus: Nach dem Austeilen der Sackerl und dem Singen von Nikolausliedern gibt es eine gemeinsame Jause.
- 21.12.2015 Besuch der Zahngesundheitserzieherin. Mit „Kroko“ lernen die Kinder spielerisch über die Wichtigkeit der Zahnpflege.
- 23.12.2015: Weihnachtsfeier im Kindergarten: Es gibt eine gemütliche Jause und das „Christkind“ bringt neue Spielsachen für den Kindergarten.
- 24.12.2015: Kindermette in der Kirche: Wird von Kindergarten und Volksschule gestaltet.

Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr 2016 wünschen

Bettina Sapak und das Kindergartenteam

**Gestecke, Adventkränze, Türkränze und Dekorationen in allen Farben:**



Heidi Köberl 02774 78 914 oder 0664 65 24 723

# Volksschule Brand-Laaben

## Aus der Schule geplaudert...

Die Sommerferien wurden wie voriges Jahr für eine Renovierung genützt. Der Boden in einer Klasse im Erdgeschoß war schon sehr holprig und auch gefährlich, deshalb wurde der Unterbau erneuert und ein neuer Boden verlegt. Gleichzeitig wurden Leitungen unter Putz gelegt, der Raum bekam einen neuen Anstrich und neue kindgerechte Möbel. Es ist wirklich sehr hübsch geworden und die Kinder und Lehrer fühlen sich wohl.



Das Schuljahr 2015/16 begann am 7. September. Ab diesem Schuljahr wird unsere Schule wieder 3-klassig geführt. 12 Kinder traten in die Schule ein und werden gemeinsam mit den 9 Kindern der 2. Schulstufe von **Dipl. Päd. Bianca Schindl** und **Dipl. Päd. Martina Reichl** unterrichtet. **Dipl. Päd. Dagmar Grabherr** unterrichtet die 16 Kinder der 3. Schulstufe und **Jessica Harucksteiner, BEd** 16 Kinder der 4. Schulstufe. Die Kollegin **Andrea Hell** unterrichtet Textiles Werken und unterstützt unsere Arbeit. Auch die Leseomi Frau Höllerer besucht uns wie die letzten Jahre regelmäßig, worüber wir uns sehr freuen.

Katholische Religion wird von **Lisa Leopoldinger, BEd** und evangelische Religion von **SR Gabriele Justus** unterrichtet. Als Sprachheillehrerin betreut uns **Mag. Dr. Elisabeth Höllerer**. Im Rahmen der Kooperation zwischen Volks- und Mittelschule hält HL Thomas Koller 12 Stunden in der 4. Schulstufe.

An Blasmusik interessierte Kinder werden im Anschluss an den Regelunterricht von Herrn **Gerald Pfister** in 2 Gruppen sehr erfolgreich unterrichtet.

Mitte September wohnte jede Klasse einer Judo Schnupperstunde bei. Interessierte Kinder können donnerstags ab 14 Uhr den Judokurs an der VS Neustift - Innermanzing besuchen.

Ende September durften wir gemeinsam mit den Kindern der VS Innermanzing eine Vorstellung von Rock4kids „260 Jahre Mozart“ besuchen.

## ACHTUNG - ANSCHNALLEN!

Die Schüler und Schülerinnen der 1. bis 3. Schulstufe durften an einem Co-Piloten Training der AUVA teilnehmen.

Spielerisch wurde erklärt, wie wichtig es ist, sich rich-

tig anzuschnallen, nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Erwachsenen. Wussten Sie, dass sich Ihr Körpergewicht um das 17fache steigert, wenn Sie einen Unfall bei 30 km/h haben?

Die Kinder wissen das jetzt. Auch, dass es wichtig ist, die Jacke aufzumachen, wenn sich Ihr Kind in den Kindersitz setzt. Die Kinder haben wirklich verantwortungsbewusst mitgemacht und alle Informationen angenommen. Einige Kinder durften es auch selber ausprobieren. Es war ein erfolgreiches Training für die Sicherheit der Kinder.



Am 13. Oktober besuchten die Kinder der 4. Klasse im Rahmen der Aktion „Kids go HTL“ die HTL in St. Pölten. Die Kinder verbrachten einen interessanten Vormittag mit technischen Stationen.

Am 15. Oktober besuchten eine Polizistin und ein Polizist die Kinder der 1. Klasse. Die beiden Polizisten brachten dabei das Thema Sicherheit im Straßenverkehr auf den Stundenplan. In einem Lehrausgang wurde dann auch noch das richtige Überqueren der Straße mit und ohne Zebrastreifen geübt und die Kinder konnten dabei sehr gut beobachten, dass sie sich nie auf die Autofahrer verlassen dürfen, sondern immer selbständig denken und aufpassen müssen.



Am 3. November besuchten unsere Ortsbäuerin Anni Schindl und die Seminarbäuerin Silvia Kahri die Kinder der 1. Schulstufe, stellten ihnen die Ernährungspyramide vor und bereiteten eine gesunde Jause vor. Dank der vielen engagierten Eltern gibt es an unserer Schule sehr oft gesunde Jausen und in allen Klassen



stehen die ganze Woche über Obstkörbe, die auch gerne geplündert werden.

Am 12. November besuchte uns das Team Sieberer und führte das Stück „Fenstergucker“ vor, in dem es um neue Medien geht. Dieses Thema wird auch schon im Volksschulalter immer wichtiger und die Aufklärung kann gar nicht früh genug starten.

Am 26. November hatten wir wieder unser **Zahngesundheitsprojekt Apollonia**.

Die Vorweihnachtszeit mit Basteln, Singen und Vorbereiten ging mit einer stimmungsvollen **Weihnachtsfeier** und dem Weihnachtsgottesdienst zu Ende.

Ein besinnliches Weihnachtsfest, Zeit füreinander und schöne gemeinsame Stunden, sowie alles Gute im kommenden Jahr

wünscht Ihnen Karin Scheibelreiter

## Neues aus dem Hort - Nachmittagsbetreuung

Werte Bevölkerung der Gemeinde Brand-Laaben, geschätzte Jugend, liebe Kinder!

Vorab möchte ich mich bei all denen bedanken die uns durch ihren Einsatz, ihre Hilfsbereitschaft und ihre herzliche Aufnahme das Gefühl von Wärme und Geborgenheit übermittelt haben.

Zu unseren Aktivitäten zählen, Spaziergänge, um den Kindern die Gemeinde näher zu bringen, Organisieren von Festen und Projekten im Jahreskreis, besuchen der örtlichen Bücherei zählt ebenfalls dazu sowie Turnen, Tanzen, Singen, Springen, Kochen und das gemeinsame Basteln.

Derzeit habe ich 14 Kinder in der Nachmittagsbetreuung die Öffnungszeiten sind vom Unterrichtsende bis 17:00 Uhr, erreichbar bin ich unter der Telefonnummer 0664/ 9969420.



Unser Jahresthema ist heuer der „Baum“.

Sollte es in der Bevölkerung des Themas bezüglich Schlägerung, Anpflanzen, Holzverarbeitung, Möbel, Schnitzen, Brennholz aber auch Verarbeiten von Obst und Wildfrüchten jemanden geben der uns Näheres erklären oder vorzeigen kann. Würden wir uns über eine Einladung sehr freuen.

Zu unseren Höhepunkten zählten das Kürbisfest und der Ausflug ins technische Museum in Wien.

So verbleibe ich und freue mich auf ein weiteres tolles Jahr eure Maria.

*Planst du für ein Jahr, so säe ein Korn. Planst du für ein Jahrtausend so pflanze Bäume“.*

## Die Minis



Minis Ausflug – mit dabei waren: Hr. Pfarrer Ragan, Luci Allmer, Lena Kostecky, Luise Katzensteiner, Lukas Mayr, Leon Luiszer, Stefan Rauchecker, Dominik und Tobias Mühlbauer, Nicolas und Jonas Stadlmann, Verena Schindl, Bianca, Melanie und Matthias Vonwald, sowie Hilda Katzensteiner, Caroline Stadlmann, Pia Almer-Hofeneder, Alois und Elisabeth Vonwald

Minis Ausflug – mit dabei waren: Hr. Pfarrer Ragan, Luci Allmer, Lena Kostecky, Luise Katzensteiner, Lukas Mayr, Leon Luiszer, Stefan Rauchecker, Dominik und Tobias Mühlbauer, Nicolas und Jonas Stadlmann, Verena Schindl, Bianca, Melanie und Matthias Vonwald, sowie Hilda Katzensteiner, Caroline Stadlmann, Pia Almer-Hofeneder, Alois und Elisabeth Vonwald

Minis Ausflug – mit dabei waren: Hr. Pfarrer Ragan, Luci Allmer, Lena Kostecky, Luise Katzensteiner, Lukas Mayr, Leon Luiszer, Stefan Rauchecker, Dominik und Tobias Mühlbauer, Nicolas und Jonas Stadlmann, Verena Schindl, Bianca, Melanie und Matthias Vonwald, sowie Hilda Katzensteiner, Caroline Stadlmann, Pia Almer-Hofeneder, Alois und Elisabeth Vonwald

Wir Minis wünschen allen ein fröhliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2016!

Die Minis aus Brand-Laaben

## Von den Ministranten aus der Pfarre!

In dieser Ausgabe der Weihnachts-Gemeindezeitung möchten wir uns nur kurz zu Wort melden, und einen Rückblick auf das letzte halbe Jahr geben.

Zu Beginn der Sommer-Ferien fand unser alljährlicher Minis-Ausflug statt. Wir fuhren mit dem Autobus zur Burg Liechtenstein. Dort wurde uns bei einer Führung viel Interessantes rund um die Burg erzählt. Im Anschluss ließen wir uns das Mittagessen bei Mc Donalds schmecken. Die Großbestellung für 14 Minis zu verteilen funktionierte reibungslos und so konnte sich jeder in Windeseile sein Menü schmecken lassen. Nach dem Essen ging's zum Missionshaus St. Gabriel in Maria Enzersdorf. Dort besichtigten wir die zugehörige Kirche und ließen uns von Bruder Alois einiges über das Missionshaus erzählen. Nach dem kurzen Aufenthalt traten wir unsere Rückfahrt an um im Naturpark Sparbach einen Zwischenstopp einzulegen. Wir machten eine kurze Wanderung – vorbei an einem Fischteich, wo einige statt des gekauften Futters ihre Zehen ins Wasser steckten. Glücklicherweise blieben alle Zehen heil und so war es eine wunderbare Erfrischung. Als wir den Naturspielplatz erreicht hatten waren wir natürlich am Ziel unserer Wanderung und wir konnten uns noch richtig ausgiebig austoben - natürlich durfte ein Eis vom Kiosk nicht fehlen. Zufrieden, müde, und gutgelaunt traten wir am späten Nachmittag den Heimweg an.

Den Rest der Sommerferien war es wie üblich etwas ruhiger. Am 30. August feierten wir während der Sonntagsmesse den 60er unseres Herrn Pfarrer und am 20. September waren wir alle wieder beim Erntedankfest versammelt. Seit September durften wir uns auch über eine neue Kollegin freuen. Magdalena Pokorny wird uns in Zukunft tatkräftig und mit viel Eifer unterstützen. Der Oktober und der November waren wie üblich wieder etwas ruhiger, aber ab der zweiten Dezemberhälfte zu den Weihnachtsfeiertagen sind wir wieder im Dauereinsatz. Bei den zahlreichen Sonn- und Feiertagsmessen könnten wir mitten im Winter fast ins Schwitzen kommen. Anfang Jänner sind wir dann als Sternsinger „on tour“. Als Entschädigung gibt es nach den Feiertagen unsere sogenannte „Abschluss-Weihnachtsfeier“. Also dann :

Wir Minis wünschen allen ein fröhliches Weihnachtsfest und alles Gute für 2016!

Die Minis aus Brand-Laaben

## Aus unserer Pfarre

Sehr geehrte Pfarrangehörige! Liebe Laabnerinnen und Laabner!

Wie schon in den letzten Jahren möchten wir auch heuer wieder allen GemeindebürgerInnen - besonders jenen die das Pfarrblatt nicht erhalten - auf diesem Weg einen kurzen Überblick zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen im Advent und zu den Weihnachtsfeiertagen geben:

So, 20. Dez. 2015 – 4. Advent	10.30 Uhr	Hl. Messe
Do, 24. Dez. 2015 – Heiliger Abend	15.00 Uhr	Kinder - Krippenandacht
	22.00 Uhr	Mettenamt, anschl. Turmblasen
Fr, 25. Dez. 2015 – Fest d. Hl. Familie	10.30 Uhr	Hochamt zum Christfest
Sa, 26. Dez. 2015 - Stefanitag	8.30 Uhr	Hl. Messe
So, 27. Dez. 2015	10.30 Uhr	Hl. Messe
Do, 31. Dez. 2015 - Silvester	15.00 Uhr	Jahresschlussandacht
Fr, 01. Jän. 2016 - Neujahr	8.30 Uhr	Hl. Messe
So, 03. Jän. 2016	8.30 Uhr	Hl. Messe
Mi, 06. Jän. 2016 –Hl. Drei König	8.30 Uhr	Singmesse mit den Sternsängern
So, 10. Jän. 2016	8.30 Uhr	Hl. Messe
So, 17.Jän. 2016	10.30 Uhr	Hl. Messe
Fr, 22. Jän. 2016	9.00 Uhr	Holzhackermesse zu Ehren d. Hl. Vinzenz
So, 24. Jän. 2016	10.30 Uhr	Hl. Messe
So, 31. Jän. 2016	10.30 Uhr	Hl. Messe - Kerzenweihe - Blasiussegen



Während der Winterzeit finden die Freitag-Abendmessen wieder um 17.00 Uhr statt.

Auch heuer werden unsere Ministranten wieder als Sternsinger in unserer Pfarre unterwegs sein, und für Anliegen der Mission sammeln. Unterstützt werden sie so wie im vorigen Jahr von den Firmlingen.

Die Sternsinger werden an folgenden Tagen unterwegs sein:

**Samstag, dem 2. Jänner 2016: Klamm, Gern, Gföhl und Stollberg**

**Sonntag, dem 3. Jänner 2016: Laaben**

**Montag, dem 4. Jänner 2016: Eck, Wöllersdorf, Forsthof, Grödl, Audorf und Kühberg**

**Dienstag, dem 5. Jänner 2016: Brand, Pyrath und Bonnleiten**



Am Feiertag, dem 6. Jänner 2016 sind keine Sternsinger unterwegs, damit sich die Kinder nach den anstrengenden Tagen noch einen Ferientag ausruhen können. Den Sternsängern und Ihren Begleitern, die bei jedem Wetter unterwegs sind, schon jetzt ein herzliches Dankeschön.

Wir möchten uns an dieser Stelle sehr herzlich für die Blumenschalen bei den Urnenwänden bedanken die uns der Ortsverschönerungsverein Brand-Laaben gespendet hat. Unsere neuen Urnenwände wurden zu Allerheiligen im Zuge der Gräbersegnung feierlich eingeweiht.

Nun möchten wir noch 2 Termine für das kommende Jahr bekannt geben.

Die Pfarrfirmung wird 2016 am Samstag, den 7. Mai in der Kirche in Innermanzing stattfinden. Firmspender wird heuer Pater Karl Wallner vom Stift Heiligenkreuz sein.

Die Erstkommunion wird am Sonntag, den 22. Mai 2016 in der Pfarrkirche in Brand gefeiert.

Sowohl die Firmlinge als auch die Erstkommunionkinder freuen sich schon auf dieses Fest und bereiten sich natürlich auch schon eifrig darauf vor.

Am Ende dieses Überblicks dürfen wir nun allen Pfarr- und Gemeindeangehörigen eine besinnliche Advent- und Weihnachtszeit wünschen!

Ihr Pfarrer Mag. G. J. Ragan und sein Pfarsteam

## Neues aus der Musikschule Laabental

Beeindruckende Leistungen gab es beim Schlusskonzert der besten Musikschüler am 26.6.2015 in der voll besetzten Aula der Mittelschule. Unter den begeisterten Zuhörern waren VS Direktorin Karin Scheibelreiter und der neue Bgm. von Alltengbach Michael Göschelbauer. Der Verbandsobmann der Musikschule Laabental Mag. Wolfgang Luftensteiner gratulierte zu den äußerst hörenswerten Darbietungen.



Eine Verbesserung der Akustik in der Aula der Mittelschule war ein lang gehegter Wunsch der Musikschule. Kurz vor dem Schlusskonzert ging dieser nun in Erfüllung. Mit beträchtlichem Aufwand wurden spezielle Bühnenvorhänge montiert, die nun für ein ganz anderes Hörerlebnis und eine ansprechende Optik in der Aula sorgen. Besten Dank an die drei Laabentalgemeinden (Alltengbach, Brand-Laaben, Neustift-Innermanzing), die dieses Vorhaben finanziert haben.

## 25 Jahre Musikschule Laabental

Rechtzeitig zum fünfundsingzigjährigen Jubiläum erscheint die Homepage der Musikschule in neuem Design. Der Zugang ist nun auch für Smartphone- und Tablet-User uneingeschränkt möglich.

Bis jetzt feststehende Termine im Jubiläumsjahr:

**So. 13.12.2015 – Adventkonzert**

**Fr. 29.04.2016 – Jubiläumsveranstaltung am NÖ-Musikschultag**

Weiters sind noch ein Konzert mit Volksmusik aus verschiedenen Regionen der Welt, die Aufführung einer Gospelmesse in allen drei Kirchen des MS-Verbands und ein Bandkonzert geplant.

Aktuelle Informationen unter: [www.musikschule-laabental.at](http://www.musikschule-laabental.at)



Ihr Musikschuldirektor Peter Aschenbrenner



### Natürlich dämmen mit System

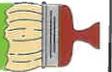
- . Zelluloseeinblasdämmung
- . Luftdichtheitsprodukte
- . Dach + Fassadenbahnen
- . Fensterdichtsysteme
- . Blowerdoormessungen

Eck 25, A-3053 Laaben

mobil +43 664 910 98 39  
fax +43 2774 8479  
mail office@dittrich-isoconsult.at  
web www.dittrich-isoconsult.at



## Maler Häupl



Malereibetrieb  
Anstrich, Tapeten und Fassaden

### Michael Häupl

Laaben 177 | A - 3053 Brand - Laaben  
Mobil: 0676/936 7 977

Elektroinstallationen • Ortsnetzbauten  
Antennen • Blitzableiter • SAT-Anlagen • Photovoltaikanlagen  
Installationen von Elektro- u. Infrarotelektroheizungen  
Reparatur und Verkauf von allen Elektrogeräten  
für Haushalt und Gewerbe



Ingeborg Fuchs KG  
3053 Laaben • Hauptplatz 110  
Telefon: 02774 8351 • Fax: 02774 8681  
0664 101 62 46  
e-mail: elektro-fuchs@direkt.at



## HOTEL POST

LAABEN IM WIENERWALD

*Immer eine gute Zeit!*

Saisonale und regionale Schmankerl aus  
Küche und Keller für Familienfeiern, Seminargäste und  
Wienerwaldfreunde aus der ganzen Welt.

64 Zimmer, moderne Seminarräume, neuer Wellnessbereich  
mit Sauna, Dampfbad, Infrarotkabine, Erlebnisdusche,  
Ruheraum, Liegewiese am Bach, Schwimmbad im Wintergarten, sowie  
Solarium und Massagemöglichkeiten

Familie Steinberger, 3053 Laaben 33  
02774/8363 www.hotelpost-laaben.at



Briefpapier, Kuverts, Visitenkarten, Zeitungen, Folder, Plakate, Kalender, Mailings, Rollups

## ed EIGNER DRUCK

3040 Neulengbach, Tullner Strasse 311  
Tel.: 02772/54259, Fax: 02772/54259-12  
E-mail: office@eigner-druck.at

Offsetdruck, Digitaldruck, Großflächendruck, Kopien

www.eigner-druck.at

## Zimmerei PRASCHL-BICHLER

Rudolf Praschl-Bichler

Mobil: 0664 - 37 01 937  
Tel/Fax: 02774 - 8104

Email: zimmerei-prabi@aon.at

Pyrath 28  
A-3053 Laaben

... mit Liebe gemacht und Ihr Haus lacht!

# Bauernbund Brand-Laaben



Am 3. Jänner 2015 fand unser Ball im GH Kari statt. Die heurige Ballkönigin wurde Anni Schindl. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Schöpfl-Buam.

Im April 2015 hatten wir die Silofolienentsorgung.

Am Mostkirtag waren wir mit einem Stand vertreten und verköstigten die Besucher mit Säften und Most.

Der Bauernbund gratuliert:

- 75. Geburtstag:** Kieberger Franz, Wagner Elisabeth, Kahrer Margarete, Gruber Gottfried, Binder Josef, Fischer Leopoldine
- 80. Geburtstag:** Lacher Christine, Rapold Gertrude, Katzensteiner Johann
- 85. Geburtstag:** Waldherr Alois, Weller Katharina
- 90. Geburtstag:** Mörth Maria, Wallner Franz
- Goldene Hochzeit:** Höllerer Ilse und Alois  
Binder Aloisia und Josef

**Unser Bauernball findet am Freitag den 8. Jänner 2016  
im GH Kari in Brand statt.**

Auf zahlreiche Besucher freut sich der Bauernbund Brand-Laaben

## Bäuerinnen Brand-Laaben

Liebe GemeindegängerInnen!

Das Jahr 2015 geht dem Ende zu. Die Ereignisse der letzten Monate haben uns alle sehr berührt und sehr nachdenklich gestimmt. Gerade deshalb sind wir umso dankbarer für die gute Ernte und für unser erfülltes Leben.

Wir dürfen auf einen ereignisreichen Herbst zurückblicken. So war das Ferienspiel gemeinsam mit dem Trachtenverein besonders gut angenommen und sehr lustig.

Im September gab es eine Wanderung des Gebietes Neulengbach. Der Marsch ging auf den Kirchenberg in Hainfeld. Bei bestem Wetter wanderten viele Bergfreunde begeistert mit.

Auch der Feuerflecken- und Teestand beim Mostkirtag zu Erntedank war gut besucht.

Unser Brotbackkurs im November fand in der neuen Mittelschule Laabental statt und war besonders informativ. Viele Interessierte nahmen mit Begeisterung teil. Außerdem findet unsere



Fitnessstunde mit Trainerin Sandra Mühlbauer jeden Dienstag um 19.30 Uhr statt, welche uns gemeinsam fit durch den Winter bringt.

Auch im kommenden Jahr 2016 wird es zahlreiche interessante Angebote geben. Ein Kurs zur Herstellung von Naturkosmetik ist bereits in Planung und anlässlich des 40-jährigen Jubiläums des Vereins (Die Bäuerinnen) entsteht ein Kochbuch. Es beinhaltet Rezepte von den Bäuerinnen des Gebietes Neulengbach und wird im kommenden Frühjahr zum Kauf angeboten.

Das große Interesse und die aktive Teilnahme an den Aktivitäten unseres Vereins bereiten uns große Freude und wir sind dankbar dafür.

Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück im Jahr 2016.

Die Bäuerinnen Brand-Laaben

## Freunde der Blasmusik

Was hat sich musikalisch getan seit der letzten Ausgabe im Juli?

Bei gefühlten 40 Krügerl im Schatten - endlich wieder einmal ein „So a hassa Summa ....“, und das schon bei der Messe im Frühschoppenzelt der FF Stössing am 12. Juli und zwei Wochen später bei der FF Laaben - nicht minder heiss - haben wir mit unseren Darbietungen bei den beiden großen Frühschoppen hoffentlich wieder für Stimmung und gute Unterhaltung gesorgt.

Besonders gefreut haben mich die Anstrengungen zur Wiederaufnahme eines Dämmererschoppens am Hauptplatz in der Laaben am 1. August. Ein lauer Abend – ein motivierter Grillmeister – gut gelaunte Gäste und unsere Melodien dazu – Herz was wünschst Du mehr.

Am 30. August hatte ich die Gelegenheit einmal selbst von meiner Kapelle bespielt zu werden, als ich mit meiner Holden nach 25 Ehejahren vorne in der Kirchenbank gesessen bin. Brav gspuit und Dankeschön. (Ich hab mich erst gar nicht getraut die Meine zu fragen, ob ich nicht doch – so a bissl - während der Messe – a weng vielleicht - doch aufs Chor gehen könnt' um – ganz kurz - mit zu spielen. Man(n) soll die Geduld und das jahrelange Verständnis seines Partners für die Blasmusik nicht überstrapazieren!)

Am 6. September hat der Sommer pausiert, wir aber nicht und haben am Hegerberg die Messe - noch im Vorraum und dann den Frühschoppen – bis der Veranstalter Mitleid mit uns hatte – im Hof ziemlich einsam bei kaltem Nieselregen und in Decken gehüllt - jo die Musikanten san a nimma des wos amoi worn - gespielt haben.

Am 20. September wurden in Brand das Erntedankfest und der Mostkirtag zusammengelegt, und wir waren auch dabei, wobei ich es irgendwie geschafft habe das titelpendende Getränk nicht zu mir zu nehmen.

Am 4. Oktober war Erntedank in Stössing – als ich allerdings in eines der Gabenkörbchen geblickt hab, kam ich dann doch etwas ins Grübeln - der Sommer war schon sehr heiss, aber dass in Stössing jetzt auch Bananen wachsen?

Zum Zeitpunkt des Schreibens dieser Zeilen wird eifrigst geprobt und der Wirtshaumusi entgegengefiebert – ich hoffe wenn Sie das lesen, viele Gäste begrüßt haben zu dürfen. Das vereinsübergreifende Dilemma mit eigenen Veranstaltungen. Machen wir keine, so bekommen wir zu hören „Oiso ihr machts gar nix mehr“ und wenn wir dann eine Veranstaltung auf die Füße stellen sehen wir viele die nicht da sind. Darum möchte ich hier wieder zum wiederholten Male in diese Kerbe schlagen, und darum bitten – Unterstützen Sie bitte die Vereine aktiv und gehen Sie zu den Veranstaltungen.

So wünsche ich uns dass wir alle gemeinsam friedlich und in Ruhe ein paar Tage für uns und die unseren haben. Dass wir im „Neuen 2016er“ von unangenehmen Überraschungen verschont bleiben, sich eine wohlige Zufriedenheit unserer annimmt und frei nach Reinhold Niebuhr wir die Gelassenheit haben, Dinge hinzunehmen, die wir nicht ändern können, den Mut zu haben die Dinge zu ändern, die wir ändern können, und die Weisheit, das eine vom anderen unterscheiden zu können.

Rund um den Jahreswechsel wandern – (wandern nicht wanken!) wir heuer mit klingendem Spiel im Gemeindegebiet Stössing von Haus zu Haus, und spielen beim Altjahrsegen in Brand ein paar Liedl zum Jahresausklang.

Auf ein Wiedersehen beim Holzhackerball und auf ein musikalisches 2016 mit neuen Stücken freut sich Ihre „Blasmusi“.

Für den BM-Stössing-Laaben e.V.

Klaus Harrand

### Kontaktinformationen:

**Laaben**  
Martin „Martl“ Höllerer  
0664 - 97 62 015  
Gern

**Stössing**  
Johann „Hansi“ Katzensteiner  
0664 - 48 28 959  
Hochstraß



Erntedankfest und Mostkirtag Laaben

# TRACHTENVEREIN BRAND-LAABEN



Wie schon im Juli berichtet, hat sich unser Verein durch einige junge Neumitglieder vergrößert und in den letzten Monaten wurde fleißig getanzt und „geplattelt“. Auch einige Auftritte wurden bravurös gemeistert. Mit Ausnahme des Ferienspiels auf der Großleitenalm, wo wir gemeinsam mit den Bäuerinnen mit 17 Kindern einen tollen Spielnachmittag verbringen durften, wurde in den Sommermonaten regelmäßig für den Mostkirtag geprobt.



Beim Mostkirtag in Brand durften unsere Jungmitglieder dann endlich präsentieren, was sie gelernt haben. Mit acht Tanzpaaren wurde der Reiftnanz aufgeführt und auch die anderen Volkstänze und Schuhplattler machten den Auftritt zu einem tollen Erfolg. Der Trachtenverein beteiligte sich auch mit einem Mehlspeisstandl am Kirtag. An dieser Stelle sei besonders den Müttern unserer Neumitglieder sowie unseren fleißigen

Kuchenbäckerinnen innerhalb des Vereins für die vielen köstlichen Mehlspeisen gedankt.

Neben diesem Auftritt traten wir noch beim ÖKB-Fest in Baumgarten sowie beim Oktoberfest im Pflegeheim Maria-Anzbach auf und konnten dort unser Publikum mit regionaler Volkskultur erfreuen.



Der nächste Auftritt stand auch schon an, nämlich beim Bezirksbauernbundball in Alt lengbach, wofür wir einen neuen Showplattler einstudierten.

Ansonsten sind bereits einige Auftritte im Jahr 2016 – unserem Jubiläumsjahr – geplant.

Nun bleibt uns nur Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Liebsten und einen guten Rutsch ins Jahr 2016 zu wünschen!

Der Vorstand des Trachtenvereins

**HLW**  
Yspertal

## HÖHERE LEHRANSTALT für UMWELT und WIRTSCHAFT

*Die Zukunft soll man nicht voraussagen wollen ... sondern möglich machen.*

*Die Schule, in der du das Können für die Zukunft erlernst!*

- 2 Fachrichtungen
- ◆ Umwelt und Wirtschaft
- ◆ Wasser- und Kommunalwirtschaft

**Privatinternat**

### Tage der offenen Tür

**Samstag, 07. November 2015** (jeweils 9<sup>00</sup> bis 16<sup>00</sup> Uhr)

**Samstag, 16. Jänner 2016** Letzte Schulführung ab 15<sup>30</sup> Uhr

Schulstraße 13  
3683 Yspertal

Fon: 0 74 15 72 49  
Fax: 0 74 15 72 49-19

office@hlwyspertal.ac.at  
www.hlwyspertal.ac.at

# SKV Brand-Laaben

## Liebe Mitglieder und Freunde des SKV !

Zu unseren Aktivitäten im 2.Halbjahr 2015

### „Fußballturnier mit Eröffnung der Fußballhütte“

Am 11. Juli war es soweit: im Rahmen eines Fußballturnieres mit Jugendmannschaften aus den Nachbarorten wurde von Bürgermeister Helmut Lintner offiziell unser neues Domizil, das schicke Fußballhäuschen am Sportplatz, eröffnet. Damit haben die Kinder und unser Trainer Richi Thaqi endlich die Möglichkeit, die Fußball-Utensilien direkt am Sportplatz unterzubringen, und die Kinder können sich dort umziehen.

Der SKV wird im Rahmen seiner Möglichkeiten die Ausstattung vervollständigen, ein Markierwagerl und eine elektrische Fußballpumpe wurden schon angekauft.

Beim Fußballturnier hatten alle Kinder großen Spaß, unsere Mannschaft hat sich wacker geschlagen, zum Sieg hat es diesmal nicht gereicht. Für alle Mannschaften gab es Pokale, und für alle Spieler eine Medaille.



In der kalten Jahreszeit wird keineswegs pausiert, sondern fleißig im Turnsaal weitertrainiert:

### Regelmäßiges Turn- und Trainings-Angebot:

Wann	Wo	Zielgruppe	Verantwortlich
<b>Montag</b> 16:30 - 19:00	Fußballplatz oder Turnsaal VS Laaben	Fußballkinder (2 Gruppen)	Thaqi Richi 0664 319 41 18
<b>Montag</b> 19:00 - 21:00	Beachvolleyballplatz oder Turnsaal VS Laaben	Volleyball-Gruppe	Johannes Eigner 02774 8236
<b>Dienstag</b> 18:00 - 19:00	Turnsaal VS Laaben	Kinderturnen (Volksschüler)	Katrin Ecker 0664 645 90 31
<b>Mittwoch</b> 19:00 - 20:30	Turnsaal VS Laaben	Gesundheitsturnen	Silvana Neuhold 02774 29325
<b>Donnerstag</b> 19:30 - 20:30	Turnsaal VS Laaben	AEROBIC mit Christine	Christine Pokorny 02774 789 24 0664 485 20 87
<b>Freitag</b> 18:00 - 21:00	Beachvolleyballplatz oder Turnsaal VS Laaben	Volleyball-Gruppe	Dirk Dombrowski 0664 620 98 14

### Bibliothek:

Die Bibliothek befindet sich in der ehemaligen Poststelle, Gebäude gehört zu GH Linde.

Die Bibliothek ist immer offen, wenn GH Linde offen hat, Bücher können gratis ausborgt werden (Selbstbedienung).

### Literaturreunde:

Ansprechpartner: Inge Hart, Tel.: 0664 3453688

Zeit: Freitag, 19 Uhr, in Bibliothek

Periodisch stattfindende Literaturreunde mit Buchbesprechung

Termine werden via E-Mail von Frau Hart für die interessierten Teilnehmer bekanntgegeben.

### Englisch/Französisch-Kurs mit Frau Prof.Mag.Schmitz

Der SKV unterstützt finanziell diese Kurse, sie finden in der Bibliothek statt, dort liegen auch Flyer mit näheren Informationen auf.

### Mitgliedsbeitrag:

**Erwachsene: 25 EUR pro Jahr**  
inkludiert:

- Gesundheitsturnen am Mittwoch (gratis)
- 10 EUR Nachlass für Aerobic-Turnen am Donnerstag
- 10 EUR Nachlass für Fremdsprachen-Learning-Angebot von Frau Mag. Johann Schmitz

**Kinder: 10 EUR pro Jahr**  
inkludiert:

- Fußballtraining am Montag, und/oder
- Kinderturnen am Dienstag

Turnsaalbenutzung: 15 EUR pro Jahr  
inkludiert:

- Turnsaalbenutzung für Volleyball-Gruppe am Montag und/oder Freitag  
(Abgeltung für die Turnsaalmiete des SKV)

Zum Ausklang des Jahres 2015 möchte ich mich vor allem bei meinen Vorstands-Kolleginnen und -Kollegen, aber auch bei den fleißigen Vor-Turnerinnen, recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Ich wünsche unseren Mitgliedern und der gesamten Laabener Bevölkerung ein besinnliches Weihnachtsfest, und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Obmann Sepp Walchhofer



### AEROBIC mit Christine !

Hol Dir Deine Fitness zurück und habe Spaß dabei!

Bei einem abwechslungsreichen Programm wird's auch nicht langweilig! Mache mit bei Bodywork, Fatburning, BBP und Step Aerobic!

Schnupperstunde gratis, jeder kann mitmachen!

Jeden Donnerstag 19:00 bis 20:00 Uhr!  
(ausgenommen Ferien)  
Turnsaal VS Laaben!

Zehnerblock: 45 € normal  
35 € für SKV-Mitglieder

Auf Dein Kommen freut sich  
Christine Pokorny  
Festnetz 02774 / 78924  
Handy 0664 / 4852087

## Schützenverein Laabental

Schützenverein Laaben, 3053 Laaben, ZVR-Zahl 410967897

### Es freut uns, Ihnen folgendes berichten zu können:

Zwei langjährige Mitglieder unseres Vereins haben in der abgelaufenen Saison große Erfolge für den Schießsport und das Schützenwesen erzielen können.

*Angelika Praschl-Bichler hat beim Wurfscheibenschießen in den Disziplinen Jagdparcours und Compak Sporting jeweils die Damenklasse gewonnen und somit 2 Staatsmeistertitel erhalten.*

*Martin Praschl-Bichler hat das Bundesjägerschießen – einen Bewerb bei dem die sechs besten Schützen aus jedem Bundesland gegeneinander antreten – die Gesamtwertung (Kombination Kugel und Schrot) und die Schroteinzelnwertung gewonnen.*

*Der Titel lautet Bundesmeister.*

*Wir gratulieren herzlichst!*



Unser alljährliches Maskenfest  
findet  
am 5. Jänner 2016  
im Hotel zur Post, Fam. Steinberger  
in Laaben statt.

Frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2016  
wünschen wir allen, die diese Zeilen lesen.

Der Vorstand



*Dr. Rita Narath*

## TRAINING

➔ Jedes Monat Seminartermine!

Informationen und Termine finden Sie unter [www.rita-narath.at](http://www.rita-narath.at) Tel: 0664 3821842

Dr. Rita Narath steht für nachhaltiges Training zur  
Ausschöpfung IHRES Potentials!

- Mentaltraining
- Mentaltraining mit Pferdefeedback
- Pferdegestütztes Training
- Entspannungstraining
- Lachyoga
- Reitpädagogik (3-6jährige)

# Seniorenbund Brand-Laaben

## Bilanzierung

Gegen Jahresende erstellen Firmen und auch viele private Personen Bilanz. Eine Bilanz gibt Aufschluss über Soll und Haben bzw. Erfolge und Misserfolge. Dass Vereine eine Bilanz erstellen kommt eher selten vor, doch lassen Sie mich zum Jahresende über das Jahr 2015 und über Leistungen des SB in Brand Laaben der letzten vier Jahre – also die letzte Funktionsperiode - bilanzieren.

Was wird uns von 2015 in Erinnerung bleiben? Der heiße Sommer? Seit über 500 Jahren gibt es bereits Wetteraufzeichnungen, denen zu entnehmen ist, dass der Sommer 2003 noch extremere Temperaturen als der diesjährige hatte. Wer hätte das gedacht? Oder die zahllosen Asylsuchenden, die unsere NGO's an den Rand ihrer Kapazitäten gebracht haben?

Und was wird uns von den Aktivitäten des SB Brand-Laaben in 2015 in Erinnerung bleiben? Sicherlich der Vatertagsausflug der uns ins Ötscher-Reich zur NÖ Landesausstellung in Neubruck geführt hat. Die Führung im Töpperschloss in Neubruck bei Scheibbs hat uns vor Augen geführt, wie die Menschen in dieser Region vor 100 Jahren gelebt und gewirtschaftet haben. Besonders beeindruckend wird im Rahmen der Ausstellung gezeigt, wie der Mensch die Rohstoffe der Alpen früher nutzte und wie Pioniere die Alpen entdeckten. Nach dem Mittagessen im gemütlichen Almhaus Hochbärneck haben wir einen Spaziergang zur Aussichtswarte mit Blick auf den Ötscher gemacht.

Ein besonderes Highlight war sicherlich die viertägige Fuß-Wallfahrt im Juni an welcher 10 Mitglieder teilgenommen haben. Die vom Obmann Peter Praschl-Bichler geführte Route führte uns dieses Mal über Kieneck – Kalte Kuchl – St. Ägyd – Preiner Gschaid (hier haben sich 3 weitere Mitglieder den Wallfahrern angeschlossen) nach Mariazell, wo alle gesund und glücklich darüber, gemeinsam die Fuß-Wallfahrt bewältigt zu haben, ankamen.

Mit großen Erwartungen sind 30 Mitglieder am 4.8. zur Vorpremiere ins Stadttheater nach Berndorf gefahren, wo heuer „Der nackte Wahnsinn“ am Programm stand. Offensichtlich sind die Sommerproduktionen der diversen Theatertropen auch nicht mehr das, was sie einmal waren, jedenfalls waren wir – wie bereits im Vorjahr von Langenlois wo „Pariser Leben“ aufgeführt wurde – auch dieses Mal von der Inszenierung und auch der schauspielerischen Leistung enttäuscht.



Nach der Wanderung vor dem Schöpfl-Schutzhaus. Alle freuen sich auf kühle Getränke

17 Mitglieder wanderten am 12.8. von der Klammhöhe auf den Schöpfl. 13 weitere zogen die Auffahrt mit Fritz Grabner der Wanderung vor. Bei strahlendem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen genossen wir die wunderschöne Wanderung, ganz besonders aber die reifen Brombeeren am Wegesrand und noch mehr die Grammelknödel, welche sich Viele von uns schmecken ließen.

Als Ziel der diesjährigen Mehrtagesreise hatten wir heuer die Südsteiermark ausgewählt. 35 Teilnehmer genossen vom 13. – 17. 9. nicht nur die wunderschöne Gegend rund um Kitzpeak und die südsteirische Weinstraße als auch die Bezirkshauptstadt Leibnitz. Ein Tag führte uns nach Slowenien wo wir in Marburg eine Stadtbesichtigung absolvierten. Der Buschenschankbesuch, die Besichtigung der Ölmühle sowie die Weinverkostung werden uns wie der gute Sturm in Erinnerung bleiben.



Traumhafte Tage in der Südsteiermark, u.a. in Glanz a.d. Weinstraße, wo die größte Weintraube der Welt aus Edelstahl und verschmolzenen Farbglassfüllungen das Wahrzeichen ist

Das bereits traditionelle Ganslessen werden wir im November in Balf in Ungarn organisieren, die diesjährige Weihnachtsfeier wird – wie gewohnt – im Hotel zur Post am 14.12. stattfinden.

Das sportliche Angebot von Peter Praschl-Bichler, welches die wöchentliche Wirbelsäulen-Gymnastik und die monatlichen Wanderungen beinhaltet wird sehr gut bzw. gut von den Mitgliedern angenommen, welche mit großer Freude ihre sportliche Fitness gemeinsam steigern. Das 2012 erstmals durchgeführte monatliche Seniorenkaffee, welches Anfangs großen Anklang fand, wird nur mehr von ganz wenigen Stammgästen besucht. Was schade ist, denn dies sollte mehr oder weniger als Plattform für jene dienen, die nicht mehr ganz so mobil sind um bei den Ausflügen mitzumachen, den bzw. die Kontakte jedoch mit den anderen Mitbürgern nicht verlieren wollen. Woran dies wohl liegen mag, dass die Teilnehmerzahl immer geringer wird?

2015 konnte Obmann Peter Praschl-Bichler zahlreichen JubilareInnen zu ihrem runden Geburtstag persönlich gratulieren und ihnen für ihren weiteren Lebensweg Wohlergehen wünschen.

Wir bedauern das Ableben unserer Mitglieder Margarete Steinberger, Gertrude Lang und Josef Wessely. Wir werden



Herzliche Gratulation unseren Mitgliedern, hier stellvertretend für alle an Maria Schüssler zum 90. und Manfred Gass zum 70. Geburtstag durch Obmann Peter Praschl-Bichler

ihnen stets ein ehrendes Andenken bewahren. Bilanz ziehen wird Peter Praschl-Bichler im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 16.11. über das Jahr 2015 aber auch über die vierjährige Periode welche der Vorstand mit der Jahreshauptversammlung beenden wird und wo Neuwahlen durchgeführt werden. Aus organisatorischer Sicht eine durchwegs positive Bilanz für einen Vorstand, der 2011 wie Phönix aus der Asche aufgestiegen ist. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses der Gemeindezeitung liegt die Namensliste für den neuen Vorstand leider noch nicht vor, was sehr bedauerlich ist. Woran mag es wohl liegen, dass es immer weniger Personen gibt, die ehrenamtlich Vereinstätigkeiten übernehmen wollen? Warum wollen immer mehr nur konsumieren?

2015 enden mit der Jahreshauptversammlung für Fritz Grabner und Monika Neubauer die Funktionsperioden. Fritz Grabner, welcher über Jahrzehnte die Geschicke des Seniorenbundes, zuerst als Obmann, zuletzt als Obmann-Stellvertreter, gelenkt hat wird nicht mehr kandidieren und im Hinblick auf seine Verdienste um den SB Brand-Laaben im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung zum Ehrenobmann gekürt werden. Monika Neubauer, die als Ortsfremde 2011 die Agenden der Schriftführerin übernommen hat, damit der SB Brand-Laaben nicht vor dem Aus steht, wird zukünftig in ihrer Heimatgemeinde Eichgraben als stellvertretende Obfrau des SB fungieren.

Ja, und wie sieht meine persönliche Bilanz nach vierjähriger Tätigkeit im Seniorenbund Brand-Laaben aus? Wie bereits oben erwähnt, habe ich aus organisatorischer Sicht vieles dazugelernt, weiß jetzt über die Organisation als auch über die verschiedensten Funktionen Bescheid. Aus persönlicher Sicht fällt die Bilanz nicht positiv aus. Was mir – aus welchem Grund auch immer – nicht gelungen ist, war Anschluss bzw. Freundschaften zu finden. Für Viele bin ich auch nach vier Jahren Tätigkeit die Schriftführerin, nur für ganz wenige bin ich die Monika, die auch als Mensch wahrgenommen wird. Und das liegt sicherlich nicht alleine an der Tatsache, dass ich zuletzt nicht mehr bei jedem Ausflug dabei gewesen war. Dies erleichtert mir den Abschied. Zum Schluss gebe ich Ihnen ein Gedicht von Peter Rossegger (1843-1918) mit auf den Weg.

### **Ein bisschen mehr...**

*Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit,  
ein bisschen mehr Güte und weniger Neid,  
ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass,  
ein bisschen mehr Wahrheit, das wär doch schon was.*

*Statt so viel Hast ein bisschen mehr Ruh'.  
Statt immer nur ich ein bisschen mehr Du!  
Statt Angst und Hemmungen ein bisschen mehr Mut  
und Kraft zum Handeln, das wäre gut.*

*Kein Trübsinn und Dunkel, mehr Freude und Licht.  
Kein quälend Verlangen, ein froher Verzicht  
und viel mehr Blumen so lange es geht,  
nicht erst auf Gräbern, da blühen sie zu spät!*

### **Mitgliederstand und Mitgliedsbeitrag**

Der Mitgliederstand beträgt derzeit 122, aufgeteilt in 85 Haupt- und 37 Familienmitglieder.

Die erfreuliche Mitteilung: der Mitgliedsbeitrag bleibt auch 2016 unverändert und beträgt:  
für Hauptmitglieder (mit Zeitung) € 21,- und  
für Familienmitglieder (ohne Zeitung) € 13,-.

### **Wünsche für 2016**

Alle Funktionäre des SB Brand-Laaben wünschen Ihnen und der gesamten Laabener Bevölkerung ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben sowie viel Freude, vor allem aber Gesundheit, Frieden und innere Harmonie für 2015.

Das Programm für 2016 ist wieder sehr vielversprechend. Wir freuen uns sehr darüber, wenn Sie auch im kommenden Jahr wieder aktiv an den diversen Veranstaltungen teilnehmen.

Monika Neubauer  
Schriftführerin

# FREIWILLIGE FEUERWEHR BRAND-LAABEN



Vom 24. - 26. Juli 2015 hat unser Feuerwehrfest stattgefunden. Für musikalische Unterhaltung sorgten „Die Schöpl-Buam“ und die Blasmusikkapelle Stössing-Laaben. Wir konnten heuer wieder sehr viele Gäste bei uns begrüßen. An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön für den zahlreichen Besuch, die Geldspenden sowie den mitgebrachten Mehlspeisen.



Im Oktober haben unsere Mitglieder Christian Punz, Ludwig Schilling jun., Leonhard Schilling und Armin Kotlaba die Ausbildungsprüfung Atemschutz in der Stufe Silber erfolgreich absolviert. Diese Ausbildungsprüfung dient zur Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse für den Atemschutzeinsatz und unterstützt die Ausbildung der Feuerwehrmitglieder. Ich gratuliere herzlichst zum erfolgreichen Abschluss!



Auch zahlreiche Übungen fanden im letzten Halbjahr statt. So erfolgte gemeinsam mit der Feuerwehr Neustift-Innermanzing eine Einsatzübung im Wohnblock in Laaben. Dabei wurde mit Hilfe einer Nebelmaschine das Gebäude ver Raucht. Unter Einsatz von Atemschutz wurden die Bewohner evakuiert und anschließend im Feuerwehrhaus versorgt.

**16. Jänner 2016**  
**Feuerwehrball im Gasthaus Kari, Brand mit den „Wienerwaldbuam“**



Die jährliche Kindergarten- und Volksschulübung stellt einen wichtigen Teil der Brandvorbeugung dar. Dabei lernen auch die Kinder das richtige Verhalten im Brandfall.



Die Funktionsperiode von 5 Jahren geht bald zu Ende. Hiermit ein großes Dankeschön an das Kommando, den Fachchargen und der gesamten Mannschaft samt Ihrer Begleitung für die gute Zusammenarbeit. Mein Dank gilt auch an die Gemeinde für ihren Beitrag.

Nur gemeinsam kann man etwas voran bringen, Veranstaltungen und Einsätze meistern. Für das weitere Bestehen der freiwilligen Organisationen braucht es aber weiterhin freiwillige die uns aktiv unterstützen, denn die besten Geräte arbeiten nicht von alleine – sonst wird es über kurz oder lang das System nicht mehr geben. Wenn wer Interesse hat einfach melden.

Darf mich abschließend noch bei unserer Bevölkerung und den Wirtschaftstreibenden für die großartige Unterstützung bei unseren Veranstaltungen bedanken.

Wünsche ein fröhliches und erholsames Weihnachtsfest und alles Gute für 2016

Ihr Feuerwehrkommandant  
 OBI Dieter Daxböck

## Einsätze im Zeitraum 01.05. – 01.11.2015

3	Brandeinsätze
1	Brandsicherheitswachen bei diversen Veranstaltungen
102	Technische Einsätze
12	Übungen mit 105 Mann und 243 Stunden

**Unsere Freizeit ist Ihre Sicherheit! Freiwillig und professionell!**

# Ortsverschönerungsverein Brand-Laaben

... und was tut sich bei uns im



OVV - OrtsVerschönerungsVerein ?

Vorerst möchte ich mich bei allen Helfern, Helferinnen und Spendern herzlich für die Unterstützung bedanken. Vor allem aber möchte ich meiner Vorgängerin Heidi Parrer für die großartige Arbeit, die sie in den letzten Jahren geleistet hat danken.

Auch heuer sind die Blumenkisterl, dank der fleißigen Gießer, sehr schön geworden.

Es hat einige kritische Anmerkungen bezüglich der Rabatte am Hauptplatz gegeben. Leider hatten wir immer ein Problem mit der Wartung, Unkraut zupfen, gießen usw., deshalb sollte es eine pflegeleichtere Umgestaltung sein. Es hat natürlich eine gewisse Zeit benötigt bis die neuen Pflanzen gut angewachsen sind und sich verdichtet haben.

Da die neuen Urnen zwischen den Kircheneingängen etwas kahl wirkten, hat der OVV Brand-Laaben 3 große Zementschalen angekauft, Herr Josef Matzinger hat sie dann unentgeltlich, farblich passend zur Kirchenmauer gestrichen, sie sind bereits bepflanzt, vielen Dank!

Das Ferienspiel war sehr gut besucht und hat allen Spaß gemacht!

Vorhaben für das kommende Jahr:

- Ankauf Blumenkisten und Befestigungshaken**
- Mittelstreifen am Hauptplatz ausheben und erneuern**
- Bänke erneuern**

Im Namen den OVV Brand-Laaben wünsche ich allen eine schöne Adventzeit und alles Gute für 2016

Heidi Köberl, Obfrau



## Tennisclub Brand-Laaben

### Erfolgsjahr für TC Laaben



Das erfolgreiche Herrenteam mit Gerhard Hofer, Andreas Grübl, Martin Szerencsics, Ernst Klement, Gerhard Gruber, Hubert Pichler, Ludwig Schraml, Helmut Höller, Gerhard Wastl



Herbstlauf des TC Laben mit Organisator Hans Schraml, Bürgermeister Helmut Lintner und Sieger Thomas Unterhuber

Das Jahr 2015 wird in die Vereinsgeschichte des TC Laaben als besonders erfolgreiches Jahr eingehen. Erstmals konnte die Kampfmannschaft des TC Laaben zwei Meistertitel erkämpfen. Das Team mit Mannschaftsführer Martin Szerencsics und Ludwig Schraml kämpft 2016 um den Aufstieg in die Landesliga und will die Großclubs aus St. Pölten, Tulln und Wiener Neustadt in die Knie zwingen. Besonders stolz ist der TC Laaben auf die erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Das Mädchenteam mit Melanie Häupl, Mariella Kaut, Pia Rosenberger und das Buben team mit Kapitän Matthias Häupl feierten schon ihre ersten Siege in der Kreisliga. Dazu konnten wir mit Lukas Gruber einen Tennistrainer mit höchsten Qualifikationen engagieren. Bei einem der größten Tennisturniere in Österreich, in St. Pölten stand Lukas bereits im Hauptfeld und scheiterte erst an Dennis Novak, einen Bresnik Schützling neben Dominic Thiem. Lukas kann jederzeit für Trainerstunden engagiert werden. Dazu dürfen auch weiterhin alle Laabner Kinder kostenlos den Tennisschläger auf unserer Anlage schwingen. Doch auch abseits der Tennisanlage war der TC Laaben aktiv. Der Herbstlauf des TC Laaben war wiederum das sportliche Highlight dieses Jahres in Laaben, die besten Läufer aus Österreich zeigten wiederum großartige Leistungen. Ein großes Dankeschön auch an Hansi Schraml, der wiederum den Lauf organisierte und Bürgermeister Helmut Lintner, der die Siegerehrung vornahm. Dazu stellte sich der TC Laaben in den Dienst der guten Sache und organisierte drei Fußballländerspiele gegen die Nationalteamkicker aus Irak, Syrien, Lybien, Afghanistan, die auf der Flucht vor Terror und Gewalt sind. Für uns Tennisspieler gab uns dieser Austausch mit fremden Kulturen und Ländern neue, interessante Einblicke. Dazu waren auch die Ferienspielkinder zu Gast. Das neue Jahr beginnt wieder am 5. Jänner mit dem Maskenball im Hotel zur Post, zu dem der TC Laaben, unserer Vizepräsident Oswald Steinberger gemeinsam mit dem Schützenverein einlädt. Diese Zusammenarbeit, TC Laaben und Schützenverein Laaben, funktioniert bestens, wofür ich auch einmal ein herzliches Dankeschön sage. Ich freue mich schon wieder auf viele tolle Masken. Abschließend möchte ich mich bei allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden des TC Laaben für ein erfolgreiches Jahr bedanken und wünsche allen Gesundheit und ein erfolgreiches Jahre 2016.

Ernst Klement

## Notrufe

Feuerwehr: (ohne Vorwahl)	122
Polizei: (ohne Vorwahl)	133
Rettung: (ohne Vorwahl)	144
Ärztlicher Notdienst: (ohne Vorwahl)	141
Internationaler Notruf	112

## Gemeindeamt Brand-Laaben

### Parteienverkehr:

Montag - Freitag	08.00	bis	12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich	18.00	bis	19.30 Uhr
Freitag zusätzlich	13.00	bis	16.00 Uhr

### Bürgermeister-Sprechstunden:

jeden Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr und 18.00 - 19.30 Uhr

**Vizebürgermeister-Sprechstunden:** nach Vereinbarung

Telefon: 02774/8338, e-mail: [gemeinde@brand-laaben.at](mailto:gemeinde@brand-laaben.at)

homepage: [www.brand-laaben.at](http://www.brand-laaben.at)

Der Behördenführer im Internet: [www.help.gv.at](http://www.help.gv.at)

## Arbeitsamt St. Pölten

Daniel Gran-Straße 10

3100 St. Pölten

Telefon: 02742/309, Fax 02742/309/177

e-mail: [ams.sanktpoelten@ams.at](mailto:ams.sanktpoelten@ams.at), homepage: [www.ams.at](http://www.ams.at)

Die Kundenverkehrszeiten: Mo, Di, Do 7.30-16.00 Uhr

Mi 7.30-14.00 Uhr, Fr 7.30-13.00 Uhr

## Finanzamt St. Pölten

A-3100 St. Pölten, Daniel Gran-Straße 8

Telefon: 050 / 233 233 Fax: 02742/304-5924000

Parteienverkehr: Mo/Di/Mi/Fr von 07.30 bis 12.00 Uhr

Do 07.30 - 15.30

Sommeröffnungszeiten (Juli/August): 07.30 - 12.00

## Bezirkshauptmannschaft St.Pölten

3100 St. Pölten, Am Bischofsteich 1

Tel. 02742/9025-0, Fax-Klappe 37000, email [post.bhpl@noel.gv.at](mailto:post.bhpl@noel.gv.at)

Parteienverkehr/Bürgerbüro:

Mo - Fr von 8.00 - 12.00 u. zusätzlich Di 14.00 - 19.00 Uhr

(Reisepässe, Personal-, Identitäts-, und Mopedausweise, Führerscheineangelegenheiten)

Amtsstunden (zur Entgegennahme schriftlicher Eingaben):

Mo, Mi, Do 7.30 - 15.30, Di 7.30 - 19.00, Fr 7.30 - 13.00 Uhr

Außenstelle Neulengbach (im Gemeindeamt):

Mi 8.00 bis 14.00 Uhr, Tel. 02772/52246

Bezirkshauptmann: Mag. Josef Kronister

## NÖ Landesregierung

3107 St. Pölten, Landhausplatz 1

Tel. 02742/9005

Parteienverkehr: Di 8.00 bis 12.00 Uhr

## Bezirksgericht Neulengbach

3040 Neulengbach, Hauptplatz 2

Amtstag 8.00 bis 12.00 gegen telefonische Terminvereinbarung

Tel. 02772/52581

## Arzt

**Dr. Martin Ruzicka, praktischer Arzt**

3053 Laaben 26/11, Tel. 02774/29396

Wochenende u. Feiertage: 0664 62 144 63

## Rotes Kreuz

Bezirksstelle Neulengbach: Tel. 14844

## Arbeiter-Samariter-Bund

Arbeiter-Samariter-Bund Altlengbach Tel. 14841

## Freiwillige Feuerwehr

Kommandant Dieter Daxböck 0664 / 73 64 33 99

Kommandantstellvertreter Franz Habersatter 0664 / 20 20 690

e-mail: [office@fflaaben.at](mailto:office@fflaaben.at) homepage: [www.fflaaben.at](http://www.fflaaben.at)

## Polizei

Bezirkspolizeikommando St. Pölten - Obergrafendorf 059133/3160

Polizei Altlengbach 059133/3161 100

Autobahnpolizei Altlengbach 059133/3162

## Hilfsorganisationen

Caritas d. Diözese St. Pölten: Tel. 02772/54397

Hilfswerk Neulengbach Tel. 02772/55355-4

Volkshilfe Altlengbach Tel. 02774/6760

## Gemeindeverband

Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung

3100 St. Pölten, Hötzendorferstraße 13 (Müllgebühren und Grundsteuer)

Tel. 02742/71117

[www.abfallverband.at/stpoeltenland](http://www.abfallverband.at/stpoeltenland)

## Stromversorgung - Gasnotruf - Wasser

EVN

Kundenzentrum Neulengbach

3040 Neulengbach, Kollergasse 141

Strom – Gas - Wasser

MO – DO 7.00 bis 16.00 u. FR 7.00 bis 12.30 Uhr

Tel. 02772/500-0

e-mail: [neulengbach@evn.at](mailto:neulengbach@evn.at)

Störung: 24 Stunden besetzt 02772/54886

Service Telefon kostenlos: 0800/800 100

EVN AG (Strom, Gas): Tel. 02236/200-0

[www.evn.at](http://www.evn.at), e-mail: [info@evn.at](mailto:info@evn.at)

EVN Wasser Zentrale: Tel. 02236/44 601

[www.evnwasser.at](http://www.evnwasser.at) (Trinkwasserwerte), e-mail: [info@evn.at](mailto:info@evn.at)

## Vergiftungszentrale

1010 Wien, Stubenring 6, Tel. 01/4064343

## NÖ Zivilschutzverband

3430 Tulln, Langenlebarnerstr. 106 Tel. 02272/61820

## Postamt

Postpartner 3033

Trafik Reschreiter, Großenbergstr. 94, 3033 Altlengbach

## Straßenverwaltung

Straßenverwaltung Neulengbach 02772/52395-0

[www.brand-laaben.at](http://www.brand-laaben.at)